



30.09.2009

Halbjahresbericht

Zukunft für Wachstumsunternehmen

Sustainable Swiss Private Equity

New Value investiert direkt in private, aufstrebende Unternehmen mit überdurchschnittlichem Markt- und Wachstumspotenzial in der Schweiz und dem angrenzenden Wirtschaftsraum. Als Investmentgesellschaft fördert New Value innovative Geschäftsmodelle mit Venture Capital und begleitet diese bis zum Markterfolg. In diesem Anlagesegment ist New Value Nachhaltigkeits-Pionierin. Die Aktien von New Value sind an der SIX Swiss Exchange (NEWN) und am Xetra (N7V) kotiert.

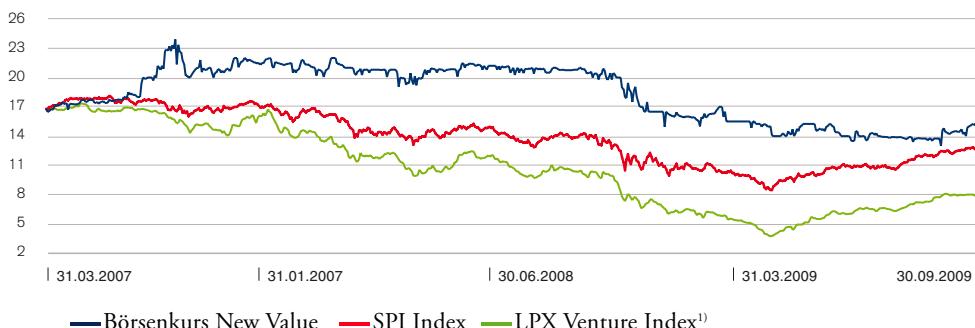
Das Portfolio umfasst Unternehmen verschiedener Reifegrade, ab der Markteinführungsphase bis hin zu ihrer Etablierung als mittelständische Betriebe mit stabilen Gewinnen. Bewusst wird ein breiter Ansatz gewählt. Im Portfolio sind Unternehmen aus den Bereichen erneuerbare Energie, Medizinaltechnik, Gesundheit, Informationstechnologie und neue Materialien vertreten.

New Value ist der Nachhaltigkeit verpflichtet und legt in der Selektion ihrer Portfoliounternehmen grossen Wert auf ethische Unternehmenskonzepte und gute Corporate Governance.

Highlights im ersten Halbjahr 2009/10

- New Value Portfoliounternehmen behaupten sich in anspruchsvollem konjunkturellen Umfeld
- Steigerung des NAV pro Aktie auf CHF 24.28 per 30.09.2009 (+11.6%)
- Halbjahresgewinn von CHF 10.2 Mio.; entspricht Gewinn pro Aktie von CHF 3.39
- Folgefiananzierungen bei Natoil, Qualilife, Idiag und Swiss Medical Solution
- 3S Industries mit erneuter Verdoppelung des Umsatzes und Eröffnung von eigenen Vertretungen in Hong Kong und Singapur
- Weltmeistertitel von SpiroTiger-Athleten Nino Schurter (Mountainbike Cross-Country) und Simone Niggli-Luder (Orientierungslauf)
- Vorstoss von Silentsoft in Cleantech-Wachstumsmarkt
- New Value- Portfoliounternehmen für wirtschaftlichen Wiederaufschwung gut gerüstet
- Stärkung und sukzessiver Ausbau des Portfolios geplant

KURSENTWICKLUNG AKTIE NEW VALUE



— Börsenkurs New Value — SPI Index — LPX Venture Index¹⁾

¹⁾ Der LPX Venture Index enthält die 20 weltweit grössten kotierten Private Equity Unternehmen, die überwiegend (mindestens 50%) Venture Investments tätigen.

Erneuerbare Energie/Solartechnik

- 3S Industries AG ■ Solar Industries AG

Medizinaltechnik

- Idiag AG ■ Swiss Medical Solution AG

Gesundheit

- Mycosym International AG ■ Bogar AG

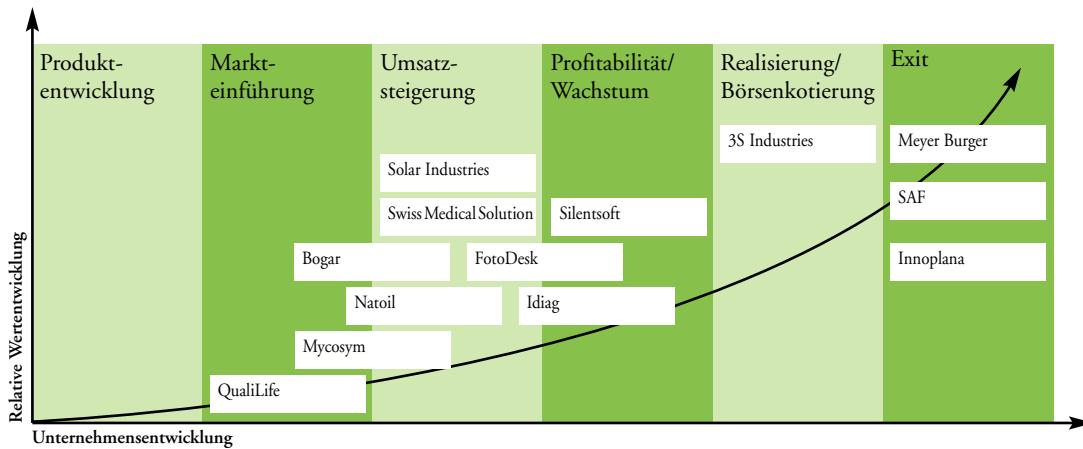
Informationstechnologie

- FotoDesk Group ■ Silentsoft SA ■ QualiLife SA

Neue Materialien/Werkstoffe

- Natoil AG

DIVERSIFIZIERTES PRIVATE EQUITY PORTFOLIO



Sonnige Märkte.

Die Solar Industries AG baut ein Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Photovoltaik auf – von der Siliziumgewinnung über die Modulproduktion bis zu Systeminstallation und -service: ein wachsender Markt mit enormem Potenzial.

Solar Industries AG – ein Portfoliounternehmen von

**new
value**

4	Vorwort des Präsidenten
6	Halbjahresbericht
10	Informationen für den Investor
12	Fokus Cleantech: Silentsoft
14	Portfoliounternehmen
25	Halbjahresrechnung

26 BILANZ**27 GESAMTERGEBNISRECHNUNG****28 EIGENKAPITALNACHWEIS****29 GELDFLUSSRECHNUNG****30 ANMERKUNGEN HALBJAHRESRECHNUNG 2009**

39	Review-Bericht der Revisionsgesellschaft
----	---

IMPRESSUM

Herausgeber New Value AG **Konzept** Investor Relations Firm AG **Gestaltung** Michael Schaepe Werbung
Fotos getty Produktion MDD Management Digital Data AG Druck NZZ Fretz AG

Der schonende und nachhaltige Umgang mit der Natur und deren Ressourcen ist New Value AG wichtig.
Darum wurde der Halbjahresbericht 2009 auf Papier gedruckt, das aus mindestens 50% Recyclingfasern
sowie mindestens 17,5% frischen Fasern aus zertifizierter Forstwirtschaft (FSC) besteht.

Bereit für den Wiederaufschwung

Sehr geehrte Damen und Herren

Der einschneidende konjunkturelle Rückgang ist vorerst gebremst. Neuer Boden ist gefunden – in vielen Märkten geht es bereits wieder aufwärts. Von der starken Gegenbewegung und der zurückgekehrten Euphorie an den Aktienmärkten darf hingegen nicht auf eine schnelle Erholung in der Realwirtschaft geschlossen werden. Wie nachhaltig der Wiederaufschwung sein wird, weiss niemand. Wir stellen uns für die nahe Zukunft auf einen unstetigen Konjunkturverlauf ein.

Die New Value-Portfoliounternehmen behaupteten sich in diesem anspruchsvollen Umfeld insgesamt mit Erfolg. Besonders erfreulich entwickelten sich die Engagements

in der erneuerbaren Energie. Erneut wies 3S Industries AG im ersten Halbjahr 2009 ein Rekordergebnis aus und trotzte den Unsicherheiten im Markt. Sowohl technologieseitig als auch betreffend Erschliessung weiterer Absatzmärkte ist das Unternehmen ausgezeichnet positioniert, um am grossen Wachstumspotenzial der Solarindustrie zu partizipieren. Ein weiterer Glanzpunkt betraf die erfolgreiche Positionierung von Silentsoft AG im Markt für die Bestimmung und Optimierung des sogenannten ökologischen Fussabdrucks von Immobilien. Neu bietet das spezialisierte Software-Unternehmen innovative M2M-Netzwerke für die Fernüberwachung von Gebäuden an, die auf Realtime-Daten beruhen. Demgegenüber spürten einzelne Portfoliounternehmen den konjunkturellen Rückgang. Stark betroffen von der ausgeprägten Krise in der Maschinenindustrie war insbesondere die auf natürliche Schmierstoffe spezialisierte Natoil AG.

Die gegenwärtige Rezession ist nur mittels Innovation und harter Knochenarbeit zu überwinden. Doch Konjunkturschwächen bieten auch Chancen. Der nachlassende Produktionsdruck erlaubt, den Fokus auf strategische Fragen zu lenken sowie die betriebliche Effizienz zu optimieren. Holpriges Wachstum ist somit Anlass zur Überprüfung des Geschäftsmodells.

In Zeiten gravierender gesellschaftlicher und ökologischer Bedrohungen ist das Kriterium Nachhaltigkeit zu einem Schlagwort geworden. Entsprechende Anlageinstrumente schiessen wie Pilze aus dem Boden. Für New Value ist die Sinnstiftung seit jeher ein entscheidendes Investitionskriterium. Innovationen in den Bereichen erneuerbare Energien, Gesundheit, neue Materialien und Informationstechnologien entsprechen aktuellen gesellschaftlichen und sozialen Bedürfnissen und den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts schlechthin.

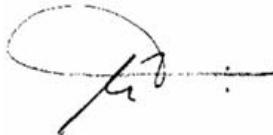


Wir sind Stolz, am Erfolg zahlreicher Wachstumsfirmen mitgewirkt zu haben – nicht nur mit Geld, sondern auch mittels aktiver Mitarbeit in der Unternehmensentwicklung. Zu den Unternehmen, in die New Value mit Überzeugung investierte, zählt auch die auf die Herstellung von Wafern für die Solarmodulproduktion spezialisierte Meyer Burger Technology AG. Nach der erfreulichen Wertentwicklung des Unternehmens in den letzten Jahren veräusserte New Value in der Berichtsperiode ihre Anteile vollständig und schloss damit den Exit ab.

In den vergangenen Monaten waren die Bewertungen von Beteiligungsgesellschaften im Allgemeinen und von Private-Equity-Instrumenten im Speziellen ein Thema, aufgehängt an der Diskrepanz des Net Asset Value zur Börsenbewertung. Einzelne Beobachter sehen den Abschlag als gute Einstiegsmöglichkeit, andere als Misstrauensvotum. Die Wahrheit liegt vermutlich irgendwo dazwischen. Wir sind der Meinung, dass diese Diskussion um den NAV-Abschlag bei Beteiligungsgesellschaften zu einseitig geführt wird. Für Sie als Aktionär hat der NAV als Orientierungsgröße, vor allem bei Kapitalerhöhungen, einen gewissen Stellenwert. Entscheidender sind aber die Aktienkursentwicklung, die fundamentale Bewertung des Portfolios und die Art und Weise, wie dieses bewirtschaftet wird – wie bei jeder anderen kotierten Gesellschaft auch. Bei Private Equity Beteiligungsgesellschaften sind überdies die Themen Investmentfokus, Finanzierung und Leverage, (Over-)Commitments, Diversifikation und Liquidität der Basiswerte entscheidend, wie die vergangenen zwei Jahre klar vor Augen geführt haben. Diesbezüglich schneidet New Value gut ab. Das Konzept hat sich bewährt.

Die New Value-Portfoliounternehmen sind für einen wirtschaftlichen Wiederaufschwung gut positioniert. New Value wird ihre Strategie des gesunden, nachhaltigen Wachstums konsequent fortsetzen. Von dieser Politik profitieren alle: die jungen Unternehmen, der Werkplatz Schweiz und unsere Aktionäre, für deren erneutes Vertrauen ich mich im Namen des Verwaltungsrates und des Investment-Management-Teams herzlich bedanke.

Freundliche Grüsse



Rolf Wägli
Präsident des Verwaltungsrates

Halbjahresbericht

**NAV steigt um 18.6% –
Halbjahresgewinn CHF 10.2 Mio.**

**Finanzielles Ergebnis 1. Halbjahr 2009/10:
Gewinn aus aktiver Bewirtschaftung des Portfolios**
Aus der aktiven Bewirtschaftung des Portfolios erzielte New Value einen Gewinn von CHF 10.2 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 3.0 Mio.). Er resultierte hauptsächlich aus der Kurserholung seit dem 31. März 2009 der Aktie von 3S Industries AG; sie stieg von CHF 9.95 per 31. März 2009 um 120% auf CHF 21.90 per Stichtag am 30. September 2009 an. Diese erfreuliche Entwicklung bewirkte eine Aufwertung der Beteiligung um CHF 16.9 Mio. Weiter trug die Veräusserung der Beteiligung an Meyer Burger zum positiven Ergebnis bei. New Value verkaufte sämtliche 1000 Meyer Burger-Aktien zu durchschnittlich

CHF 248.99. Mit dieser Veräusserung schloss New Value ein sehr erfolgreiches Investment in das Solarunternehmen Meyer Burger ab. Aufgrund einer langsamer als erwartet ausgefallenen Geschäftsentwicklung bei Idiag AG und Bogar AG waren Wertberichtigungen in Höhe von CHF –2.40 Mio. respektive –3.57 Mio. zu verbuchen. Insgesamt erwirtschaftete New Value in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahrs 2009/10 (April bis September 2009) einen Gewinn pro Aktie von CHF 3.39.

Der Net Asset Value (NAV) von New Value stieg im Vergleich zum Beginn der Berichtsperiode um 18.6% auf CHF 79.64 Mio. an. Der NAV je Aktie erhöhte sich von CHF 21.76 auf 24.28. Der Aktienkurs von New Value lag per Ende der Berichtsperiode am 30. September 2009 bei CHF 15.60 und damit rund 9% über dem Niveau von Ende März 2009.

Operative Höhepunkte: Folgefinanzierungen bei Natoil, QualiLife, Idiag und Swiss Medical Solution

New Value beteiligte sich zwischen April und September 2009 an vier Wachstumsfinanzierungen von bestehenden Portfoliounternehmen: Das Schmierstoffunternehmen Natoil AG schloss im Juni eine Kapitalerhöhung im Umfang von CHF 1.06 Mio. ab, wodurch dem Unternehmen neue Mittel in Höhe von CHF 0.15 Mio. zuflossen und bisherige Darlehensfinanzierungen in Aktienkapital gewandelt wurden. New Value zeichnete CHF 0.09 Mio. im Rahmen der Kapitalerhöhung und wandelte CHF 0.3 Mio. Darlehen. Dadurch erhöhte sich die Beteiligung am Unternehmen von 23.8% auf 30.5%.

Zudem zeichnete New Value im Mai und Juli 2009 planmäßig weitere Aktien des auf den Gesundheitsbereich spezialisierten Softwareunternehmens QualiLife SA im Gesamtwert von CHF 1.28 Mio. New Value erhöhte damit ihren Aktienkapitalanteil von 18.2% auf 38.1%.



Im September partizipierte New Value mit CHF 0.52 Mio. an einem Wandeldarlehen über CHF 1 Mio. von Idiag AG. Bereits zuvor übernahm New Value ein Aktienpaket eines institutionellen Investors im Wert von CHF 0.44 Mio. Die Beteiligungsquote von New Value an Idiag erhöhte sich dadurch von 45.5% auf 49.7%.

Ebenfalls im September zeichnete New Value zudem bei Swiss Medical Solution ein Wandeldarlehen in Höhe von CHF 0.5 Mio.

Solarfirmen weiter auf der Sonnenseite

3S Industries AG schritt im ersten Halbjahr 2009 unbeirrt von den aktuellen Marktschwächen auf ihrem steilen Wachstumspfad weiter voran. 3S gelang es, den Umsatz gegenüber der Vorjahresperiode erneut zu verdoppeln. Gleichzeitig eröffnete 3S in Hongkong und Singapur eigene Vertretungen und stärkte damit ihre Präsenz im wichtigen asiatischen Markt. Die Berücksichtigung von 3S in verschiedenen Prestigeprojekten zeigt die Technologieführerschaft des Unternehmens auf: 3S entwarf für Thales Alenia Space einen speziellen Solarmodultester, der die Eigenschaften der Sonne im Weltraum mit höchster Genauigkeit simuliert. Zudem bestückte 3S das Dach des Restaurants Matterhorn glacier paradise auf dem Kleinen Matterhorn bei Zermatt mit Solarmodulen und erhielt den Zuschlag, für Bertrand Piccards Solarflugzeugprojekt Solar Impulse eine neue Löttechnologie für die Verbindung der Solarzellen zu entwickeln.

Solar Industries AG gründete Anfang September 2009 in Puchheim, Deutschland, die Firma SI Solutions GmbH, die photovoltaische Systeme anbietet. Mit diesem Schritt ermöglichte Solar Industries ihren italienischen Produktionsfirmen den erweiterten Zutritt zum deutschen Absatzmarkt.

Dämpfer bei Idiag und Bogar

Bei Idiag führte die Konzentration auf die eigenen Produkte und die damit verbundene Aufgabe des Vertriebs von reinen Handelsprodukten zu einem Umsatzrückgang. Einzig der Umsatz von SpiroTiger Sport konnte leicht gesteigert werden. Es gelang, weitere namhafte Fussball-Spitzenvereine wie Manchester United vom Trainingserfolg mit dem SpiroTiger zu überzeugen. Zudem gewannen die SpiroTiger-Athleten Nino Schurter (Mountainbike Cross-Country) und Simone Niggli-Luder (Orientierungslauf) WM-Goldmedaillen.

Bei Bogar AG bremste der starke Schweizer Franken die geplante Expansion nach Osteuropa. Zusätzlich musste das Unternehmen als Folge des langen Winters einen markanten Rückgang bei der Nachfrage nach Antizeckenmittel hinnehmen.

Natoil wiederum war von der stark rückläufigen Geschäftstätigkeit in der Maschinenbau- und Autozulieferer-Industrie betroffen.

Vorstoß von Silentsoft in Cleantech-Wachstumsmarkt

Silentsoft SA gelang es im Mai 2009, Verträge für die Installation von über 1200 Telemetriesystemen abzuschliessen, darunter namhafte Referenzprojekte in den Städten Zürich und Winterthur. Zudem wird Silentsoft das Marktsegment «Green Building» zukünftig intensiv bearbeiten. Zu diesem Zweck arbeitet das Unternehmen mit dem EPFL Energy Center zusammen, um gemeinsam umfassende Lösungen in diesem vielversprechenden Zukunftsmarkt anzubieten.

Stärkung des Managements bei Swiss Medical Solution und QualiLife

In der Berichtsperiode gewann Swiss Medical Solution AG Marc Neuschwander, ehemaliger CEO von Bayer Schweiz, als neuen Präsidenten und Dr. Peter Röttger, Vorstandsmitglied der Deutschen Diabetiker-Stiftung, als neues Mitglied des Verwaltungsrates. Zudem steht Dr. Thomas Kaltenbach seit Juni dem Unternehmen als neuer Geschäftsführer zur Verfügung.

Bei QualiLife SA stiess Walter M. Huber im Mai 2009 als neuer CEO zum Unternehmen. Ab September 2009 verstärkte zudem Dirk Sebald den Verwaltungsrat als Präsident.

Finanzergebnis: Starke Zunahme der Erträge aus Beteiligungen

Der Ertrag aus Beteiligungen und Darlehen betrug CHF 19.1 Mio. (Vorjahresperiode CHF 6.9 Mio.), während sich der Aufwand aus Beteiligungen und Darlehen im Vergleich zur Vorjahresperiode auf CHF 7.2 Mio. (Vorjahresperiode CHF 2.5 Mio.) erhöhte. Diese Aufwendungen beinhalten insbesondere die Wertberichtigungen bei Idiag und Bogar infolge der schwächer als erwarteten Geschäftsentwicklung der beiden Unternehmen. Der Betriebsaufwand belief sich auf CHF 1.4 Mio. (Vorjahresperiode CHF 1.4 Mio.).

Portfolioentwicklung: Stärkung und sukzessiver Ausbau

In der Berichtsperiode erhöhte sich der Anteil der erneuerbaren Energien am Gesamtportfolio aufgrund der Kurserholung der 3S-Aktie seit dem 31. März 2009 wieder auf 48.8% (Ende Vorjahr 35.0%). Gesundheit mit 10.4% (Vorjahr 20.5%) und Medizinaltechnik mit 16.0% (Vorjahr 18.0%) folgen als nächste wichtige Sektoren. Per 30. September 2009 betrugen die liquiden Mittel und Finanzanlagen CHF 6.9 Mio. oder 8.6% des Portfolios. Diese Mittel sollen in die Stärkung und Förderung der aktuellen sowie in neue Beteiligungen investiert werden. Derzeit prüft das Investmentteam mehrere Opportunitäten, namentlich im Segment Cleantech und Gesundheit. Ziel ist, die günstige Kaufphase zu nutzen und während der kommenden sechs Monate mehrere neue Investitionen zu tätigen.



Peter Letter
Geschäftsleiter EPS Value Plus AG

Beteiligungsportfolio per 30.09.2009

Unternehmen	Titel	Anzahl Aktien/ Nominal	Währung	Kurs per 30.09.2009	+/- gg. 31.03.2009	Marktwert CHF ¹⁾	Anteil an Portfolio ²⁾	Anteil am Unter- nehmern
Erneuerbare Energie/Solartechnik								
3S Industries	Aktien	1 415 187	CHF	21.90	+120.1%	30 992 595	39.0%	10.2%
Solar Industries	Aktien	1 554 100	CHF	5.00	0.0%	7 770 500	9.8%	33.1%
Medizinaltechnik								
Swiss Medical Solution	Aktien	311 581	CHF	5.00	0.0%	1 557 905	8.2%	38.9%
	Wandeldarlehen	907 013	CHF	489.72%	+2.9%	4 441 796		
	Wandeldarlehen	500 000	CHF	108.93%	n/a	544 652		
Idiag	Aktien	6 928 621	CHF	0.64	-46.7%	4 434 317	7.8%	49.7%
	Wandeldarlehen	518 458	CHF	334.25%	n/a	1 732 947		
Gesundheit								
Mycosym International	Aktien	194 337	CHF	21.75	0.0%	4 226 830	5.9%	49.1%
	Darlehen	457 648	CHF	100.00%	0.0%	457 648		
Bogar	Aktien	233 795	CHF	15.29	-50.0%	3 574 726	4.5%	29.8%
Informationstechnologie								
FotoDesk Group	Aktien	4 502 115	CHF	1.00	0.0%	4 502 115	7.2%	45.0%
	Wandeldarlehen	1 050 000	CHF	117.63%	+9.0%	1 235 088		
Silentsoft	Aktien	20 312	CHF	176.13	0.0%	3 577 553	4.5%	25.7%
QualiLife	Aktien	661 706	CHF	3.02 ³⁾	0.0%	2 000 000	2.5%	38.1%
Neue Materialien/Werkstoffe								
Natoil	Aktien	125 274	CHF	12.69 ³⁾	0.0%	1 590 000	2.0%	30.5%
Total								
						72 638 672	91.4% ⁴⁾	

¹⁾ Der Marktwert von Wandeldarlehen beinhaltet gemäss IFRS eine Bewertung des Fremdkapitalteils mit Barwert nach der Effektivzinsmethode und des Optionsteils

²⁾ basierend auf Marktwert inklusive Berücksichtigung der liquiden Mittel und Finanzanlagen

³⁾ keine Veränderung des Aktienpreises auf Basis des durchschnittlichen Einstandspreises im Vergleich zum Vorjahreswert (nur absolute Veränderung des Preises pro Aktie, ohne Relevanz für Portfoliobewertung der Gesamtposition)

⁴⁾ Marktwert / Netto-Aktiven (Investitionsgrad)

Informationen für den Investor

Börsenkurse

CHF 15.60 (SIX Swiss Exchange)
EUR 10.10 (Xetra)

Innerer Wert / NAV

CHF 24.28 je Aktie

Aktienkapital Total

CHF 32.8 Mio.

Ausstehende Aktien

3 287 233 Namensaktien
(Nennwert pro Aktie CHF 10)

Börsenkapitalisierung

CHF 51.3 Mio.

Börsenzulassung

SIX Swiss Exchange seit Mai 2006
(vorher Berne eXchange
von August 2000 bis Ende 2006)
Xetra, Open Market Frankfurt, Börsen Berlin,
Düsseldorf, München und Stuttgart

Ticker-Symbole

NEWN (CH), N7V (DE)

Identifikation

Valorennummer	1081986
Wertpapierkennnummer	552932
ISIN	CH0010819867

Investment Manager

EPS Value Plus AG Zürich (www.epsvalueplus.ch)

Anlageberaterhonorar

Pro Quartal 0.5%, gemessen am NAV

Erfolgsbeteiligung

10%, wenn > oder = 10% Wertzuwachs p.a.
20%, wenn > oder = 15% Wertzuwachs p.a.

Ausgewählte Termine

08.12.2009	New Value an der Münchener Kapitalmarktkonferenz MKK
26.01.2010	Veröffentlichung Quartalsinformation per 31.12.2009
05.05.2010	New Value an der Fachmesse 2! in Zürich
10.06.2010	Veröffentlichung Jahresbericht 2009/2010
08.07.2010	10. ordentliche Generalversammlung

KURSENTWICKLUNG AKTIE NEW VALUE



¹⁾ Der LPX Venture Index enthält die 20 weltweit grössten kotierten Private Equity Unternehmen,

die überwiegend (mindestens 50%) Venture Investments tätigen.

Naturtalente

Mycosym International hilft der Natur mit Biologie: mit natürlichen Pflanzentechnologien für Wassereinsparungen bei Rasen und gegen Wurzelpilze bei Olivenbäumen. Das garantiert für doppeltes Wachstum: bei den Pflanzen und beim Umsatz.

Mycosym – ein Portfoliounternehmen von



Fokus Cleantech

Silentsoft

Transparenz über Energieleistung und CO₂-Emissionen in Echtzeit

Innovative Technologien sind für die Senkung der CO₂-Emissionen unabdingbar. Sie ermöglichen eine effiziente Energienutzung sowie die Vereinfachung von Prozessen. In der COP 15 Edition von Climate Change, dem offiziellen Buch der UN-Klimakonferenz in Kopenhagen, werden ausgewählte Clean-Tech-Unternehmen vorgestellt, die neuartige, hoch entwickelte Lösungen bieten. Eines davon ist Silentsoft SA, ein Portfoliounternehmen von New Value.

UN-Klimakonferenz

Kopenhagen, 7. bis 18. Dezember 2009

Primäres Ziel der Vertragsstaatenkonferenz der UN-Rahmenkonvention zum Klimawandel ist die Stabilisierung der CO₂-Emissionen auf einem Niveau, mit dem sich gefährliche, vom Menschen verursachte Klimaveränderungen aufhalten lassen. Für den Klimagipfel in Kopenhagen ist die Festlegung klarer Rahmenvorgaben für die Industrie für den Zeitraum nach Ablauf des Kyoto-Protokolls 2012 vorgesehen.

Silentsoft verfügt über umfangreiche Erfahrungen in der Echtzeit-Gebäudeüberwachung im grossen Massstab. Aktuell betreibt das Unternehmen Telemetriesysteme an mehr als 30 000 Standorten in zwölf Ländern, die den jeweiligen Firmen die für eine Reduzierung ihrer Energiekosten und CO₂-Emissionen erforderlichen Daten liefern.

Mithilfe kostengünstiger Sensoren, welche die Informationen per Funk oder über das Stromnetz übertragen und damit ohne teure Kabel auskommen, werden für jedes Gebäude sämtliche Energieparameter erfasst. Dazu zählen:

- der kontinuierliche Energiezufluss in Form von Strom, Gas, Wasser und Fernwärme;
- der Verbrauch von Heizöl und Flüssiggas (LPG) aus den Lagertanks;
- die Energieproduktion durch Photovoltaikanlagen für das Gebäude selbst und für das Stromnetz;
- Messungen und Alarne technischer Installationen wie Brennereffizienz, Heizung und Heißwasserproduktion.

Charles Upchurch, CEO von Silentsoft

«Wir kooperieren mit Forschungsuniversitäten, Regierungen und unseren Kunden aus dem Bereich Gebäude-Energiemanagement mit dem Ziel, das Produktangebot weiter zu entwickeln, mit dem sich Silentsoft als Clean-Tech-Unternehmen positioniert.»

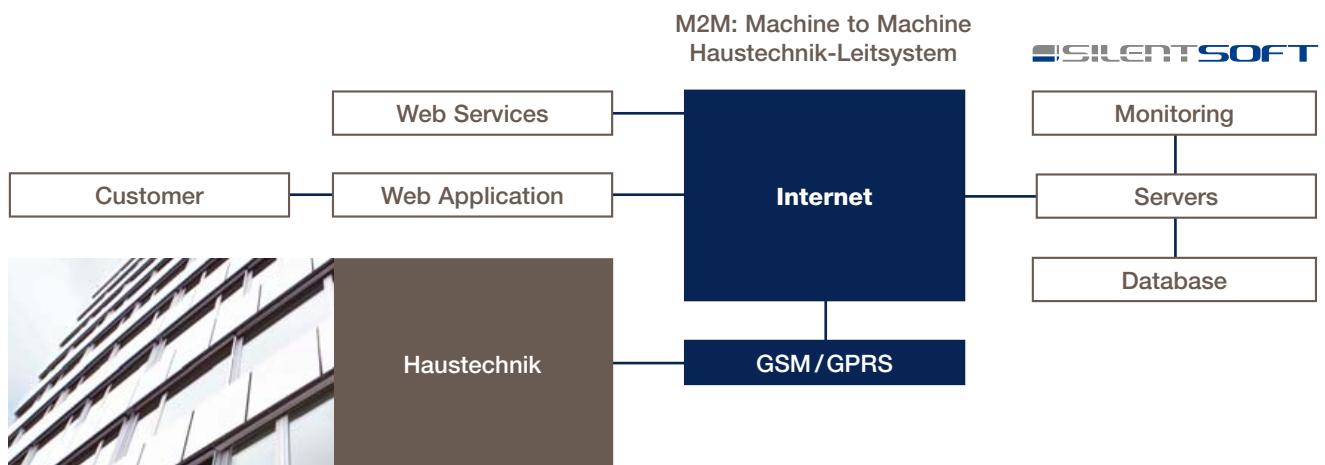
Gary Nichols-Roth, Managing Editor Government Projects bei Sovereign Publications, Herausgeber der COP 15-Edition von Climate Change mit dem Titel «Addressing the Challenge»

«Wir haben Silentsoft ausgewählt, weil ihre innovative Technologie zu den viel versprechenden Lösungen zählt, die zur Schaffung einer weltweiten kohlenstoffarmen Wirtschaft nach Kyoto und Kopenhagen beitragen können.»

Die Echtzeit-Messwerte werden auf der Silentsoft M2M-Plattform verarbeitet. Die so entstandene Transparenz wird genutzt, um in Echtzeit die Baseline-Energiesignatur, den Energieindex, die Energiekategorie und die CO₂-Emissionen jedes Gebäudes festzulegen und zu überwachen. So lassen sich Entscheidungen rund um das Thema Gebäude-Energiemanagement leichter treffen und Energiekosten und die Produktion von Treibhausgasen minimieren.

Darüber hinaus arbeitet Silentsoft mit einem Anbieter von Fahrzeugtelemetrie-Systemen zusammen, der durch Überwachung des CAN-Bus – der elektrischen Schnittstelle für die Fahrzeugdiagnose – in Echtzeit den Treibstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen misst. Die Echtzeit-Energie- und CO₂-Daten können dann in einer einzigen Bildschirmübersicht zusammengeführt werden. Durch diese Integration erhalten die Unternehmen eine Komplettlösung für sämtliche Anforderungen im Bereich Energieoptimierung und CO₂-Reduktion.

M2M Services Operation



Erneuerbare Energie/Solartechnik

3S Industries AG

Geschäftssegmente: Maschinen- und Verfahrenstechnik für Solarindustrie, stromerzeugende Baumaterialien Standorte: Lyss und Neuchâtel, Schweiz, Freiburg und Umkirch, Deutschland Anzahl Mitarbeitende per 31.12.2008: 302 Vollzeitstellen Umsatz 01.01.-30.06.2009: CHF 63.5 Mio. (+108%) New Value-Beteiligung per 30.09.2009: CHF 31.0 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 10.2% VR-Vertreter New Value: Rolf Wägli (Präsident) Website: www.3-s.ch Tickersymbol: BX Bern Exchange: SSS; Open Market Frankfurt: S3V

Kurzbeschrieb

- 3S Industries AG (3S) vermarktet mit ihren Gruppenunternehmen 3S Swiss Solar Systems, Somont und Pasan weltweit technologisch führende Produktionsanlagen zur Herstellung von Solarmodulen. Die Gruppe deckt die gesamte Wertschöpfungskette der Photovoltaik-Solarmodulproduktion ab und vereinigt die Schlüsselkompetenzen im Bereich des Löten, Laminierens und Testens unter einem Dach. 3S Produktionsanlagen garantieren stabile Prozesse, einen hohen Durchsatz sowie höchste Produktqualität bei geringem Ausschuss. 3S integriert ihre Produktionsanlagen in schlüsselfertige Fertigungslinien mit verschiedenen Automatisierungsgraden oder verkauft die Komponenten einzeln. Weiter bietet 3S innovative, gebäudeintegrierte Solarsysteme an, die als Dach, Fassade oder zur Beschattung eingesetzt werden.

Highlights

- Die 3S Industries Gruppe baute im ersten Halbjahr 2009 ihre Marktposition weiter aus. Mit CHF 63.5 Mio. verdoppelte sich der Nettoerlös im Vergleich zum Vorjahr und die EBIT-Marge stieg von 10.0% auf 13.4% an.
- 3S eröffnete zwei neue Standorte in Hongkong und Singapur und stellt einen kundennahen Vertrieb und Service vor Ort sicher. Nach der Gründung einer Vertriebsgesellschaft in den USA im Jahr 2008 baute 3S damit ihre internationale Präsenz weiter aus.
- 3S akquirierte mehrere Grossaufträge, zuletzt einen Auftrag von der in Malaysia neu gegründeten San Du Solar Energy zur Lieferung einer schlüsselfertigen 25-MW-Produktionslinie. San Du Solar Energy errichtet mit Unterstützung der 3S die erste kristalline Solarmodulfabrik im Malaysia.
- An der Branchenmesse EUPVSEC Mitte September in Hamburg präsentierte 3S ihre neuesten Entwicklun-

gen: eine hochautomatisierte schlüsselfertige Produktionslinie, den CERTUS Stringer, eine automatische Laminierstrasse sowie ein neues Verfahren zum Testen von Strings.

- Zudem beteiligte sich 3S an drei Prestigeprojekten: Das Unternehmen entwarf für Thales Alenia Space einen speziellen Solarmodultester. Weiter bestückte 3S das Dach des nach neusten Umweltstandards gebauten Restaurants Matterhorn glacier paradise auf dem Klein Matterhorn bei Zermatt mit Solarmodulen. Schliesslich erhielt 3S den Zuschlag, für Bertrand Piccards Solarflugzeugprojekt Solar Impulse eine neue Löttechnologie für die Verbindung der Solarzellen zu entwickeln.
- New Value verkaufte in der Berichtsperiode 102 162 Aktien zu durchschnittlich CHF 14.07. Dabei realisierte New Value Veräußerungsgewinne in der Höhe von CHF 0.4 Mio.

Werttreiber

- Prognostiziertes hohes Branchenwachstum, das sich insbesondere auf die in wenigen Jahren zu erwartende «Gridparität» abstützt (Konkurrenzfähigkeit der Solarstromkosten gegenüber traditionellen Erzeugungsmethoden)
- Gestärkte Markt- und Technologiepositionierung: Akquisitionen von Pasan und Somont beschleunigen Wachstum und positionieren 3S als integrierten Anbieter von Komplettlösungen für die Solarmodulproduktion

Bewertung

- Die Bewertung von CHF 21.90 je Aktie entspricht dem Börsenkurs per 30. September 2009 (per 31. März 2009: CHF 9.95). Der Aktienkurs erholt sich in der Berichtsperiode stark und notierte am Stichtag 120.1% höher als per 31. März 2009.

Erneuerbare Energie/Solartechnik

Solar Industries AG

Geschäftssegmente: Solarindustrieunternehmen mit Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette für die PV-Solarmodulherstellung Standorte: Niederurnen, Schweiz, Mailand, Italien, und Puchheim, Deutschland Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2009: 9.5 Vollzeitstellen (davon 8 in Puchheim) und externe Partner (inklusive der nicht voll konsolidierten Unternehmen: 242 Vollzeitstellen) Umsatzentwicklung: im Aufbau New Value-Beteiligung per 30.09.2009: CHF 7.77 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 33.1% VR-Vertreter New Value: Rolf Wägli (Präsident) Website: www.solarindustries.ch

Kurzbeschrieb

- Solar Industries AG investiert in bestehende und sich im Aufbau befindende Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette für die Solarmodulherstellung. Dabei strebt Solar Industries eine wettbewerbsfähige industrielle Integration dieser Unternehmen an. In Italien arbeitet Solar Industries mit der MX Group SpA mit Sitz in Mailand zusammen. Diese betreibt Produktionsstätten für PV-Solarmodule mit einer Kapazität von 120 MWp pro Jahr. Zudem engagiert sich die Gruppe in der Projektierung und Realisierung von Solarparks. Weitere massgebende Investitionen sollen in den Aufbau von Produktionsstätten für Solarzellen und Solarmodulen fliessen. Diese Beteiligungen fokussieren sich auf den schnell wachsenden italienischen Markt und weitere europäische Länder und dienen als Plattform für die nachhaltige Ausweitung der Aktivitäten zu einem späteren Zeitpunkt in weitere europäische Märkte und in Übersee. Solar Industries hält zudem eine Mehrheitsbeteiligung an der SI Solutions GmbH, Puchheim bei München (Deutschland), die photovoltaische Systeme anbietet.

Highlights

- Anfang September 2009 erreichte Solar Industries einen Meilenstein auf dem Weg, den europäischen Absatzmarkt für Solarenergie zu erschliessen: Sie gründete in Puchheim die Firma SI Solutions GmbH, die photovoltaische Systeme anbietet. Mit diesem Schritt eröffnete Solar Industries ihren italienischen Produktionsfirmen den Zutritt zum deutschen Absatzmarkt.
- Die Aussichten von SI Solutions GmbH, sich auf dem Markt des Fachhandels erfolgreich zu etablieren, stehen äusserst gut. Der Geschäftsführer Dirk Finneiss blickt auf eine langjährige Tätigkeit als PV-Spezialist eines grossen Systemanbieters zurück. Durch die Partner-

schaft mit ITEC Solar GmbH wird zudem Know-how aus dem internationalen Handelsbereich gebündelt. SI Solutions beschäftigt in der Startphase acht Mitarbeitende.

- MX Group, an der Solar Industries einen Minderheitsanteil hält, nahm in Italien die Produktion von Solarmodulen auf. Es ist geplant, die derzeitige semiautomatische Fertigung schrittweise voll zu automatisieren. Die Fertigungsanlagen inklusive technischer Beratung wurden von 3S geliefert.

Werttreiber

- Gezielte staatliche Förderung der Solarmärkte in Italien, Deutschland, den USA und weiteren Ländern
- Hohe Sonneneinstrahlung insbesondere in Italien
- Zahlreiche Opportunitäten entlang der gesamten Wertschöpfungskette für die Solarmodulherstellung mit Zugang zu Vermarktungsorganisationen in Italien, Deutschland und dem übrigen Europa
- Kooperation mit Know-how-Partnern in der Schweiz und in den umliegenden Ländern

Bewertung

- Die Bewertung von CHF 5.00 je Aktie entspricht dem Preis der letzten Kapitalerhöhung vom Dezember 2008 (per 31. März 2009: CHF 5.00).

Medizinaltechnik

Swiss Medical Solution AG

Geschäftssegmente: In-vitro-Diagnostik Standort: Büron, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2009: 7.6 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2009: +91% New Value-Beteiligung per 30.09.2009: CHF 1.56 Mio., entspricht einer Beteiligungsquote von 38.9%; zusätzlich CHF 4.99 Mio. Wandeldarlehen VR-Vertreter New Value: Peter Letter Website: www.swissmedicalsolution.ch

Kurzbeschrieb

- Swiss Medical Solution AG entwickelt, produziert und verkauft Selbsttests zur Indikation von Harnwegsinfektionen an Vertriebspartner. Die spezifischen Bedürfnisse von Frauen, Kleinkindern, älteren Menschen und Diabetikern sollen mit massgeschneiderten Tests umfassend adressiert werden. Die erste umgesetzte Anwendung ist der unter der Marke U-Lab® vermarktete Selbsttest für die Früherkennung bei Frauen.

Highlights

- Swiss Medical Solution AG konnte mit Dr. Thomas Kaltenbach einen neuen Geschäftsführer gewinnen. Er verfügt über grosse Expertise im Marketing und Verkauf sowie im Supply Chain Management. Zudem wurde der Verwaltungsrat des Unternehmens mit dem neuen Präsidenten Marc Neuschwander (ehemaliger CEO von Bayer Schweiz) und Dr. Peter Röttger (Vorstandsmitglied der deutschen Diabetiker Stiftung) verstärkt.
- In Zusammenarbeit mit den neu gewonnenen Vertriebspartnern für U-Lab in Deutschland und der Schweiz konnte im Oktober erfolgreich dessen Marktlaunch initiiert werden. Ebenfalls eine wichtige Vertriebspartnerschaft konnte für Italien abgeschlossen werden, wo der Markteintritt von U-Lab im November erfolgen wird.
- New Value zeichnete im September 2009 ein Wandeldarlehen in Höhe von CHF 0.5 Mio.

Werttreiber

- Patentgeschützte Technologie- und Produktplattform für In-vitro-Diagnostik im Home-Testing-Markt
- Klare USP: Selbsttests von höchster Benutzerfreundlichkeit bei gleichzeitiger Laborqualität
- Erfreuliche Erfolge in der Schweiz mit U-Lab, dem ersten Produkt von Swiss Medical Solution; Deutschland und Italien als vielversprechende Basis für die internationale Marktexpansion
- Vielzahl weiterer Applikationsmöglichkeiten der Technologie in neuen Produkten: Zwei davon befinden sich bereits in klinischen Tests (für Kleinkinder und ältere Menschen) beziehungsweise in einem fortgeschrittenen Entwicklungsstadium (Test für Diabetiker)

Bewertung

- Die Bewertung von CHF 5.00 je Aktie erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode (per 31. März 2009: CHF 5.00). Der Marktwert des Wandeldarlehens beinhaltet eine Bewertung des Fremdkapitalteils mit Barwert nach der Effektivzinsmethode und des Optionsteils.

Medizinaltechnik

Idiag AG

Geschäftssegmente: Diagnostik und Rehabilitation in den Bereichen Rücken und Atmung Standort: Fehrltorf, Schweiz und Bad Säckingen, Deutschland Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2009: 11 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.-30.06.09: -17% New Value-Beteiligung per 30.09.2009: CHF 4.43 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 49.7%; zusätzliche CHF 1.73 Mio. Wandeldarlehen VR-Vertreter New Value: Paul Santner (Präsident) Website: www.idiag.ch

Kurzbeschrieb

- Idiag AG entwickelt und vertreibt innovative Produkte für Medizin-, Therapie- und Sportanwendungen in den Wachstumssegmenten Rücken und Atmung. Die Medi-Mouse® ist ein handliches Messsystem zur computerunterstützten Darstellung und strahlenfreien Untersuchung der Form und Beweglichkeit der Wirbelsäule. Der SpiroTiger® Medical ist ein Gerät für das gezielte Aufbau- und Ausdauertraining der Atmungsmuskulatur (zum Beispiel verminderte Atemnot bei COPD-Patienten). Mit dem SpiroTiger® Sport trainieren Hobby- und Spitzensportler die Ausdauer und Kraft der Atemmuskulatur und des Oberkörpers.

Highlights

- Die Konzentration auf die eigenen Produkte und die damit verbundene Aufgabe des Vertriebs von reinen Handelsprodukten resultierte in einem Umsatzrückgang. Einzig der Umsatz mit dem eigenen Produkt SpiroTiger Sport konnte in einem anspruchsvollen Umfeld im Vergleich zur Vorjahresperiode leicht erhöht werden.
- Das Idiag Management reagierte umgehend auf den Umsatzrückgang. Der MediMouse Vertrieb Deutschland wurde an die LucaMed ausgelagert, ein neues Unternehmen, das vom Idiag Mitgründer Dr. Lucio Carlucci geführt wird. Weiter intensivierte Idiag die Suche nach zusätzlichen Vertriebspartnern.
- Die Studien mit den Krankheitsbildern Cystische Fibrose und Obstruktive Schlafapnoe verliefen plangemäss. Sie wurden 2008 mit dem Ziel initialisiert, weitere medizinische Anwendungsbereiche für den SpiroTiger zu erschliessen.
- Der SpiroTiger Athlet Nino Schurter gewann WM-Gold im Mountainbike Cross-Country und Simone Niggli-Luder im Orientierungslauf. Zudem gelang es Idiag weitere Fussball- Spitzenvereine vom Trainingserfolg mit dem SpiroTiger zu überzeugen.

- Idiag gab ein Wandeldarlehen über CHF 1 Mio. aus. Neben BioMedCredit AG, einer auf die Bereiche Healthcare und Life Science spezialisierten Finanzierungsgesellschaft, und einigen privaten Investoren partizipierte New Value mit CHF 0.52 Mio. an der Finanzierung. Die frischen Mittel fliessen dem Unternehmen in drei Tranchen zu. Zuvor übernahm New Value ein Aktienpaket eines institutionellen Investors im Wert von CHF 0.44 Mio.

Werttreiber

- Rückenbeschwerden, Atmung und Gesundheitsvorsorge als Wachstumssegmente in der Medizin
- Potenzial für substanzelle Wachstumsraten aufgrund des vielversprechenden Produkt- und Technologieportfolios
- Verstärkte Zusammenarbeit mit Vertriebspartnern und neue medizinische Studien als Basis für die geplante Marktexpansion

Bewertung

- Die Bewertung von CHF 0.64 je Aktie erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode (per 31. März 2009: CHF 1.20). Die Wertberichtigung der Aktienposition von CHF -3.62 Mio. resultierte aus der langsameren Unternehmensentwicklung in 2009. Der Marktwert des Wandeldarlehens beinhaltet eine Bewertung des Fremdkapitalteils mit Barwert nach der Effektivzinsmethode und des Optionsteils. Dank den attraktiven Wandelkonditionen erreicht die Bewertung des Wandeldarlehens neu CHF 1.73 Mio., dies entspricht einer Aufwertung von CHF 1.21 Mio. Insgesamt ergibt sich eine Abwertung der Position Idiag um CHF -2.40 Mio.

Gesundheit

Mycosym International AG

Geschäftssegment: Pflanzentechnologie Standorte: Basel, Schweiz, und Sevilla, Spanien Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2009: 5.5 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2009: +76% New Value-Beteiligung per 30.09.2009: CHF 4.23 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 49.1%, zusätzlich CHF 0.46 Mio. Darlehen VR-Vertreter New Value: Peter Letter (Präsident) Website: www.mycosym.com

Kurzbeschrieb

- Mycosym International AG ist ein Pflanzentechnologieunternehmen, das neuartige biologische Bodenhilfsstoffe unter Nutzung von Mykorrhiza (natürliche Symbiose von Pflanzen und Bodenpilzen) entwickelt, produziert und vermarktet. Die Bodenhilfsstoffe verbessern das Wachstum der Pflanzen (Vitalisierung, Wurzelvolumen), was zu Ertragssteigerungen und weniger Ausfällen bei landwirtschaftlichen Intensivkulturen führt sowie Wachstum an Extremstandorten ermöglicht (Trockenheit, Salzgehalt). Ein weiterer Nutzen ist ein reduzierter Wasserverbrauch in Landwirtschaft und Gartenbau. Bei einigen Anwendungen erhöht sich die Resistenz gegenüber Schädlingen und Krankheiten.

Highlights

- Im April 2009 stellte Mycosym anlässlich eines internationalen Kongresses zum Thema Golf und Umwelt in Malaga (Spanien) ihrem Zielpublikum im Segment Golf das Konzept der Wassersparnis durch Einsatz von Mycosym-Produkten vor. Mycosym konnte folgende Vorteile zeigen: Ersparnis von bis zu 40% Wasser und bessere Rasenqualität bei Einsatz von Recycling-Wasser (Resistenz gegenüber hohem Salzgehalt); Payback der Investition innerhalb von rund zwölf Monaten (je nach Wasserkosten); hoher Nutzen insbesondere in Regionen, wo Verfügbarkeit von Wasser beschränkt ist, Wasser einen substanzialen Kostenfaktor darstellt oder die Umweltverträglichkeit ein relevanter Aspekt ist.
- Im Oktober 2009 startet Mycosym die Vermarktung der Produkte im Segment Gemüse und Salate in Südspainien. In den ersten drei Quartalen wurde dazu eine Datenbasis mit Kundenreferenzen aufgebaut.
- Für Griechenland und die Türkei wurden Distributionspartner verpflichtet.

Werttreiber

- Attraktive Bruttomargen dank kostengünstigen Produktionsverfahren; tiefe Kostenstruktur
- Hohe Markteintrittsbarrieren für Wettbewerber aufgrund der langen Entwicklungsdauer (natürliche Wachstumszyklen der Pflanzen)
- Grosses Potenzial für kontinuierliche Produktinnovation
- Nachhaltige Agroprodukte als wachstumsstarkes Marktsegment; zusätzliches Potenzial dank hohem Kundennutzen im Wassermanagement

Bewertung

- Die Bewertung von CHF 21.75 je Aktie erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode (per 31. März 2009: CHF 21.75).

Gesundheit

Bogar AG

Geschäftssegmente: Tiergesundheit und -ernährung Standort: Wallisellen, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2009: 8 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2009: –34% New Value-Beteiligung per 30.09.2009: CHF 3.57 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 29.8% VR-Vertreter New Value: Rolf Wägli (Präsident) Website: www.bogar.com

Kurzbeschrieb

- Bogar AG ist ein auf die natürliche und zukunftsorientierte Tiergesundheit und -ernährung spezialisiertes Unternehmen, das hochwertige pflanzliche Ergänzungsfuttermittel und Pflegeprodukte entwickelt, produziert und vertreibt. Bogar ist ein Pionier im Bereich der veterinären Phytotherapie und entwickelt ein stetig wachsendes Produktsortiment für eine wirksam unterstützende Ernährung sowie natürliche Vorbeugung und Behandlung verschiedener Befindlichkeitsstörungen und Krankheiten bei Tieren. Die aktuelle Produktpalette besteht aus wirksamen Nahrungsergänzungsmitteln sowie hochwertigen Pflegepräparaten für Hunde, Katzen sowie Sport- und Freizeitpferde.

Highlights

- Nach dem Rekordresultat in 2008 blieben die Verkäufe im ersten Halbjahr 2009 hinter den Erwartungen zurück. Zum einen wurden als Folge des langen Winters die Antizeckenmittel später und in geringerer Menge bestellt. Distributoren und Konsumenten kauften kleinere Mengen ein. Weiter wirkte sich der starke Schweizer Franken negativ auf die geplante Osterweiterung des Marktes aus.
- Bogar wartete erneut mit Produktinnovationen auf: Die Shampoo-Linie wurde komplett überarbeitet, das Sortiment gestrafft und die Tuben freundlich und modern gestaltet. Neu gibt es ein noch wirksameres Parasiten-Shampoo und drei Zielgruppen-spezifische Shampoos, namentlich für Welpen oder Katzen, für den aktiven jungen Hund und für den Senior-Hund.
- Der Aussendienst Schweiz wurde aus Effizienz- und Kostengründen an Petco ausgelagert. Petco ist ein Unternehmen der Henry Schein-Gruppe und in den Segmenten Zoofachhandel, Hunde- und Katzenzüchter sowie Tierheime in der ganzen Schweiz tätig. Das Unternehmen vertreibt unter anderem die hochwertigen «Hill's Pet Nutrition»-Produkte und verfügt über eine moderne Logistik-Infrastruktur.

- Seit Sommer 2009 sind die Produkte von Bogar auch über die beiden grossen Internetportale www.zooplus.de (unter dem Trixie-Label) und www.shop-apotheke.de in Deutschland erhältlich.

Werttreiber

- Verbreitertes Produktpotential, erfolgreiche Markteinführungen
- Gut erschlossene, effiziente Vertriebskanäle in der Schweiz und Deutschland, Marktexpansion in Deutschland birgt noch Potenzial
- Multiplikation in weitere internationale Märkte offen

Bewertung

- Die Bewertung von CHF 15.29 je Aktie erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode (per 31. März 2009: CHF 30.57). Die Wertberichtigung der Aktienposition von CHF –3.57 Mio. resultierte aus der langsameren Unternehmensentwicklung in 2009.

Informationstechnologie

FotoDesk Group AG

Geschäftssegmente: Online-Foto-Service Standorte: Zug und Basel, Schweiz, und Trivandrum, Indien Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2009: 46 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung: Neuaustrichtung nach Merger New Value-Beteiligung per 30.09.2009: CHF 4.5 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 45%; zusätzlich CHF 1.24 Mio. Wandeldarlehen VR-Vertreter New Value: Peter Letter (Präsident) Website: www.fotodesk.com

Kurzbeschrieb

- FotoDesk Group AG ist ein integriertes Unternehmen im Bereich Digital Imaging Services und bietet neben dem klassischen Fotodruck auch innovative Lifestyle-Produkte wie hochwertige Fotobücher, selbstklebende Poster oder Wall Tattoos an. Fotodesk erweiterte ihr Angebot um eine Online-Boutique für Kunstdrucke und Fine Art Prints. Durch den Zusammenschluss mit flauntR, www.flauentr.com, einem Online-Portal für Bildbearbeitung, können Kunden zudem auf hochwertige Bildbearbeitungsapplikationen zurückgreifen. Das Unternehmen tritt mit den beiden Online-Diensten www.colormailer.com und www.fastlab.com am Markt auf.

Highlights

- Am 30. Oktober 2009 eröffnete FotoDesk ihre erste Galerie am neuen Standort in Basel (Nähe SBB), um hochwertige Produkte auch physisch präsentieren zu können.
- Das Unternehmen verstärkte seine Aktivitäten zur Gewinnung von neuen Kunden (zum Beispiel «1 000 free print offer») und das Marketing (zum Beispiel «India-India Festival» am Zürcher Hauptbahnhof). Die Aktionen wurden vor allem von den Kunden in Frankreich und der Schweiz sehr positiv aufgenommen.
- Ende Juni 2009 lancierte FotoDesk das erste Online-Fotobuch, das zugleich einfach zu gestalten und zu bestellen ist. Dabei ist ein Download der Fotobuch-Software auf den Desktop nicht mehr erforderlich, was FotoDesk erlaubt, dem Kunden kontinuierlich neue Bedienfunktionen zur Verfügung zu stellen.

Werttreiber

- Kundenbasis in mehreren europäischen Ländern
- Wachstumspotenziale aus Einsatz innovativer Webtechnologien und Integration mit Online-Foto-Bearbeitung
- Stetige Produktinnovationen im Bereich Print, Fine Art und Dekor; einziger Anbieter eines Online-Fotobuch-Editors
- Starkes Entwicklungsteam mit hoher Kompetenz in Internetapplikationen, Bildbearbeitung und Online-Vermarktung

Bewertung

- Die Bewertung von CHF 1.00 je Aktie entspricht dem Preis der Kapitaltransaktion anlässlich der Akquisition von Colorplaza SA durch FotoDesk Group AG im Juni 2008 (per 31. März 2009: CHF 1.00). Der Marktwert des Wandeldarlehens beinhaltet eine Bewertung des Fremdkapitalteils mit Barwert nach der Effektivzinsmethode und des Optionsteils.

Informationstechnologie

Silentsoft SA

Geschäftssegmente: Informationstechnologie/M2M-Telemetrie Standort: Morges, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2009: 25 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2009: +64% New Value-Beteiligung per 30.09.2009: CHF 3.58 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 25.7% VR-Vertreter New Value: Dr. Marius Fuchs (New Value-Kooperationspartner) Website: www.silentsoft.com

Kurzbeschrieb

- Silentsoft SA ist ein führendes Unternehmen im Bereich der «Machine to machine»-Kommunikationstechnologie (M2M). Silentsoft entwickelte eine proprietäre Technologie mit Prozessen und Software, die es ermöglicht, grosse M2M-Fernüberwachungsnetzwerke für die Messung, automatische Übermittlung und Auswertung von Daten geografisch verteilter Behältnisse für Flüssigkeiten, Pulver oder Abfälle einzurichten und zu betreiben. Als ein Pionier der M2M-Kommunikation im Jahr 2000 gegründet, entwickelte sich Silentsoft zum europäisch führenden Service-Provider von drahtlosen M2M-Netzwerken für Gebäudemanagement. Der am breitesten im Markt eingeführte Service erlaubt es Liegenschaftsverwaltungen, den Pegelstand beispielsweise ihrer Gastanks von der Zentrale aus zu überwachen und zu managen.

Highlights

- Silentsoft steigerte ihren Umsatz im Vergleich zur Vorjahresperiode um 64%. Um das erfreuliche Wachstum zu realisieren, wurden vier neue Vollzeitstellen geschaffen.
- Im Mai 2009 schloss Silentsoft Verträge für die Installation von über 1200 Telemetriesystemen ab, darunter Referenzprojekte in den Städten Zürich und Winterthur. Die Systeme eröffnen den Kunden dank vereinfachter und erleichterter Überwachung der Pegelstände von Tankanlagen signifikante Kosteneinsparungen.
- Parallel verbreiterte Silentsoft ihre M2M-Produktpalette weiter. Über die Ende 2008 vorgestellten Fernüberwachungsgeräte für Abfallsammelstellen und Silos hinaus entwickelte das Unternehmen ferngesteuerte Wasser- und Gasmesssysteme mit integrierten Alarmfunktionen.

- «Green Building» ist ein neues, vielversprechendes Marktsegment. Gebäudeenergieoptimierung und Realtime-Gebäudemonitoring entsprechen einem stark wachsenden Bedürfnis von Gebäudebesitzern und Liegenschaftsverwaltungen. Silentsoft beabsichtigt hier, in Zusammenarbeit mit Partnern, eine umfassende Lösung anzubieten (siehe auch Fokus Cleantech Seite 12).
- Silentsoft startete im Bereich von M2M-Anwendungen für Energieoptimierung und CO₂-Reduktion eine Zusammenarbeit mit einem führenden Anbieter von Fahrzeugdiagnostik und Telematik-Technologien für die Automobilindustrie.

Werttreiber

- Europäisch führende Marktstellung im Segment M2M-Netzwerke für Gebäudemanagement als ausgezeichnete Basis für schnelle Ausweitung der Kundenbasis
- Hohe Kundenbindung und wiederkehrende Umsätze
- Ausweitung der Aktivitäten rund um das etablierte Kerngeschäft; Potenzial bei Realtime Gebäudemonitoring, Energieoptimierung, Silos mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen oder Recycling-Sammelsystemen
- Erwartetes, hohes Marktwachstum in den nächsten Jahren (Harbor Research rechnet für M2M-Geräte mit einem durchschnittlichen Wachstum von 42.5% über die nächsten 5 Jahre).

Bewertung

- Die Bewertung von CHF 176.13 je Aktie entspricht dem Einstandspreis der im Februar und November 2008 durchgeführten Kapitalerhöhungen (per 31. März 2009: CHF 176.13).

Informationstechnologie

QualiLife SA

Geschäftssegmente: Software für Gesundheitsindustrie Standorte: Lugano und Bülach, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2009: 7 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.09.2009: In der Markteinführung New Value-Beteiligung per 30.09.2009: CHF 2.0 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 38.1% VR-Vertreter New Value: Thomas Keller Website: www.qualilife.com

Kurzbeschrieb

- QualiLife SA ist ein Softwareunternehmen, das sich auf die Entwicklung von Zugangstechnologien für Behinderte, ältere Menschen und Patienten in Krankenhäusern spezialisiert hat. Die neueste Entwicklung von QualiLife «QualiMedical UCS» (Unified Communication Solution) ist eine innovative Software-Plattform, die es Patienten in Krankenhäusern und Rehakliniken ermöglicht, neben Fernsehen, Radio und Telefon auch das Internet zu nutzen oder Videos zu schauen. Die Software ist intuitiv bedienbar und unterstützt den Einsatz spezieller Hardware für Behinderte. Durch Schnittstellen zu den Administrativsystemen und gezielte Patienteninformation unterstützt die Lösung Arbeitsprozesse in der Klinik und trägt so zur Effizienz- und Qualitätsverbesserung bei.

Highlights

- Per Mai 2009 gewann QualiLife Walter M. Huber als neuen CEO. Er bringt langjährige Berufserfahrung im Bereich IT-Lösungen für den Gesundheitsbereich in das Unternehmen ein und wird bei QualiLife den Aufbau nationaler und internationaler Vertriebsstrukturen vorantreiben.
- Im September 2009 wurde Dirk Sebald, Direktor bei der expert group AG, Zug, als neuer Verwaltungsratspräsident gewählt. Er verfügt über breite Erfahrung als CEO und Coach im IT- und Gesundheitswesen.
- QualiLife rüstet eine Tessiner Privatklinik mit 100 Patiententerminals und der QualiLife Software «QualiMedical Unified Communication Solution» aus. Das Projekt, das Anfang 2010 abgeschlossen sein wird, stellt eine wichtige Referenz im Geschäftsbereich Health Care dar.

- Zur Finanzierung des weiteren Wachstums von QualiLife investierte New Value CHF 2.0 Mio. in drei Tranchen. Nach der Erstfinanzierung über 0.72 Mio. im Juni 2008 erhöhte New Value ihre Beteiligung zwischen Mai und Juli 2009 um weitere CHF 1.28 Mio. und hält neu 38.1% an QualiLife. Die neuen Mittel fließen insbesondere in den Ausbau der Vertriebsstrukturen und die Weiterentwicklung der Produkte für den Health Care-Bereich.

Werttreiber

- Markteintritt im Bereich Health Care mit technologisch überzeugendem Produkt; Multiplikationspotenzial im Bereich Telemedizin und Telecare
- Hoher Kundennutzen des Systems in den Bereichen Health Care, Disabled und Senior
- Bestehende Entwicklungspartnerschaften mit führenden Softwareunternehmen
- Erhöhte Aufmerksamkeit für Zugangstechnologien durch Mitgliedschaft in internationalen Organisationen

Bewertung

- Die Bewertung von CHF 3.02 je Aktie entspricht dem durchschnittlichen Anschaffungswert (per 31. März 2009: CHF 3.00).

Neue Materialien / Werkstoffe

Natoil AG

Geschäftssegmente: Schmierstoffe auf Basis nachwachsender Rohstoffe Standort: Immensee, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2009: 1.5 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.09.2009: –36% New Value-Beteiligung per 30.09.2009: CHF 1.59 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 30.5% VR-Vertreter New Value: Peter Letter Website: www.natoil.ch

Kurzbeschrieb

- Natoil AG entwickelt und vertreibt Industrieschmierstoffe, die hervorragende technische Eigenschaften aufweisen und weitestgehend auf nachwachsenden Rohstoffen basieren. Deren Einsatz ermöglicht dank geringeren Reibungsverlusten substantielle Energieeinsparungen und weniger Verschleiss. Die aktuelle CO₂-Diskussion und der langfristige Trend zur Verteuerung der Mineralölprodukte unterstreichen das Marktpotenzial der Natoil-Schmierstoffe. Natoil nutzt als Hauptrohstoff die Kerne einer besonderen Sonnenblumenart, die in den heimischen Breitengraden kultiviert wird und deren Anbau die Nahrungsmittelproduktion nicht konkurrenziert.

Highlights

- Ein wesentliches Kundensegment von Natoil liegt in den Bereichen Maschinenbau und Automobilzulieferindustrie, welche mit rückläufigen Geschäftstätigkeiten kämpfen. Trotzdem konnte Natoil seine Marktverankerung insgesamt weiter stärken. Sie baut auf einem stabilen Kundenstamm, erfreulichen Referenzmessungen, Firstfills und Verwendungsempfehlungen einzelner namhafter Maschinenhersteller sowie mehreren Patenten. Zudem beteiligt sich Natoil aktiv an mehreren Forschungsprogrammen und steht in Entwicklungskooperationen mit namhaften Unternehmen im Schmierstoff- und Motorenölbereich.
- Basierend auf diesen Erfahrungen erarbeitete Natoil ein neues Vertriebskonzept und plant, dieses in den nächsten Monaten gemeinsam mit Partnern umzusetzen, die über bestehende Vertriebsstrukturen verfügen. Ziel ist die schnellere Verbreitung im Markt. Der eigene Vertrieb wurde konsequenterweise verkleinert.

- Natoil schloss im Juni 2009 eine Kapitalerhöhung im Umfang von CHF 1.06 Mio. ab, wodurch dem Unternehmen neue Mittel in Höhe von CHF 0.15 Mio. zuflossen und bisherige Darlehensfinanzierungen in Aktienkapital gewandelt wurden. New Value zeichnete CHF 0.09 Mio. im Rahmen der Kapitalerhöhung und wandelte CHF 0.3 Mio. Darlehen. Dadurch erhöhte sich die Beteiligung am Unternehmen von 23.8% auf 30.5%.

Werttreiber

- Hervorragende Produkteigenschaften mit hohem Kundennutzen in Nischenanwendungen
- Breites bestehendes Produktpotfolio für diverse Industrieanwendungen
- Herstellung auf Basis nachwachsender Rohstoffe aus europäischen Anbaugebieten; Akzeptanz der Produkte aufgrund aktueller CO₂-Diskussion verstärkt
- Gute Skalierbarkeit bei Herstellung und Marktzugang

Bewertung

- Die Bewertung von CHF 12.69 je Aktie (per 31. März 2009: CHF 25.38) entspricht dem Einstandspreis der im Juni 2007, Februar 2008 und Juni 2009 durchgeführten Kapitalerhöhungen.

Halbjahresrechnung 2009

BILANZ

		30.09.2009	31.03.2009
	Bezeichnung	Anmerkungen	CHF
AKTIVEN			
Anlagevermögen			
Beteiligungen		5.2.	64 226 541
Langfristige Wandeldarlehen und Darlehen		4.3./4.4.	7 867 479
Total Anlagevermögen			72 094 020
Umlaufvermögen			
Kurzfristige Darlehen und Wandeldarlehen		4.1./4.2.	544 652
Übrige Forderungen			70 559
Aktive Rechnungsabgrenzung			74 714
Flüssige Mittel			6 858 378
Total Umlaufvermögen			7 548 303
Total Aktiven			79 642 323
PASSIVEN			
Eigenkapital			
Aktienkapital		6	32 872 330
Eigene Aktien		6.4.	-1 083 565
Kapitalreserven			20 672 809
Gewinnreserven			25 758 627
Total Eigenkapital			78 220 201
Fremdkapital			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten			311 075
Passive Rechnungsabgrenzung			1 111 047
Total Fremdkapital			1 422 122
Total Passiven			79 642 323
			67 120 986

**GESAMTERGEBNIS-
RECHNUNG**

		01.04.2009 bis 30.09.2009	01.04.2008 bis 30.09.2008
	Bezeichnung	Anmerkungen	CHF
Ertrag aus Beteiligungen und Darlehen			CHF
Gewinne aus Veräußerung von Beteiligungen	5.2.	553 336	1 042 924
Nicht realisierte Gewinne aus Beteiligungen und Darlehen	4/5.2.	18 426 091	5 797 110
Zinsertrag		88 824	90 173
Total Ertrag aus Beteiligungen und Darlehen		19 068 251	6 930 207
Aufwand aus Beteiligungen und Darlehen			
Nicht realisierte Verluste aus Beteiligungen und Darlehen	4/5.2.	−7 238 383	−2 340 474
Beteiligungsaufwand		−8 070	−143 667
Total Aufwand aus Beteiligungen und Darlehen		−7 246 453	−2 484 141
Betriebsaufwand			
Anlageberaterhonorar	8	−703 110	−873 138
Externer Personalaufwand		−48 420	−48 420
Aufwand Verwaltungsrat		−228 917	−74 744
Aufwand Revisionsstelle		−46 875	−37 202
Aufwand Kommunikation/Investor Relations		−261 292	−215 749
Beratungsaufwand (Steuern, Recht usw.)		−214	−20 820
Übriger Verwaltungsaufwand		−77 789	−82 447
Kapitalsteuern		−60 000	−55 000
Total Betriebsaufwand		−1 426 617	−1 407 520
Finanzergebnis			
Finanzertrag		27 098	60 609
Finanzaufwand		−251 621	−107 682
Total Finanzergebnis		−224 523	−47 073
Ergebnis vor Steuern		10 170 658	2 991 473
Ertragssteuern		0	0
Halbjahresgewinn		10 170 658	2 991 473
Sonstiges Gesamtergebnis		0	0
Gesamtergebnis		10 170 658	2 991 473
Anzahl gewichtete durchschnittlich ausstehende Aktien		2 996 574	2 929 378
Ergebnis je Aktie unverwässert	9	3.39	1.02
Ergebnis je Aktie verwässert	9	3.39	1.01

EIGENKAPITALNACHWEIS

Anmerkungen	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Kapital- reserven	Gewinn- reserve	Total Eigen- kapital
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Eigenkapital per 01.04.2008	32 872 330	-6 406 150	25 139 669	29 576 794	81 182 643
Erwerb eigene Aktien	6.4.	-7 913 325			-7 913 325
Veräusserung eigene Aktien	6.4.	7 838 087	-472 433		7 365 654
Beteiligungsplan			0		0
Gesamtergebnis Halbjahr 2008				2 991 473	2 991 473
Eigenkapital per 30.09.2008	32 872 330	-6 481 388	24 667 236	32 568 267	83 626 445
Eigenkapital per 01.04.2009	32 872 330	-5 231 499	22 115 981	15 587 969	65 344 781
Erwerb eigene Aktien	6.4.	-3 675 413			-3 675 413
Veräusserung eigene Aktien	6.4.	7 823 347	-1 443 172		6 380 175
Gesamtergebnis Halbjahr 2009				10 170 658	10 170 658
Eigenkapital per 30.09.2009	32 872 330	-1 083 565	20 672 809	25 758 627	78 220 201

GELDFLUSSRECHNUNG

		01.04.2009 bis 30.09.2009	01.04.2008 bis 30.09.2009
Bezeichnung	Anmerkungen	CHF	CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit			
Halbjahresgewinn		10 170 658	2 991 473
Anpassung Zinsaufwand		62 822	696
Anpassung Zinsertrag		-53 989	-150 782
Nicht realisierte Gewinne aus Beteiligungen und Darlehen	4/5.2.	-18 426 091	-5 797 110
Nicht realisierte Verluste aus Beteiligungen und Darlehen	4/5.2.	7 238 383	2 340 474
Realisierte Gewinne aus Verkauf von Beteiligungen	5.2.	-553 336	-1 042 924
Veränderung übrige Forderungen		-4 968	-9 218
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung		-58 451	64 411
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung		659 642	-22 186
Netto Geldabfluss aus Betriebstätigkeit		-965 330	-1 625 166
Geldfluss aus Investitionstätigkeit			
Gewährung von Darlehen ³⁾	4	-957 383	-790 000
Kauf Beteiligungen ^{1) 2)}	5.2.	-1 430 000	-2 574 288
Verkauf Beteiligungen	5.2.	1 686 454	5 957 709
Effektiv erhaltene Zinsen		14 108	66 876
Netto Geldzufluss (+) / Geldabfluss (-) aus Investitionstätigkeit		-686 821	2 660 297
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Kauf eigene Aktien	6.4.	-3 675 413	-7 913 325
Verkauf eigene Aktien ¹⁾	6.4.	5 943 284	7 365 654
Veränderung übrige kurzfristige Finanzverbindlichkeiten ³⁾		-1 324 800	-420 000
Effektiv bezahlte Zinsen		-62 822	-696
Netto Geldzufluss (+) / Geldabfluss (-) aus Finanzierungstätigkeit		880 249	-968 367
Netto Geldzufluss (+) Geldabfluss (-)		-771 902	66 764
Flüssige Mittel per 01.04.		7 630 280	14 882 671
Nettoveränderung Flüssige Mittel		-771 902	66 764
Flüssige Mittel per 30.09.		6 858 378	14 949 435

Wesentliche nicht bare Transaktionen:

- ¹⁾ Zusätzlich wurden Aktien der Idiag AG im Wert von CHF 436 891 im Umtausch gegen Aktien New Value erworben.
- ²⁾ Zusätzlich wurde ein Darlehen an Natoil AG über CHF 240 000 in Aktien gewandelt.
- ³⁾ Zusätzlich besteht beim Wandeldarlehen Idiag AG eine Nachschusspflicht in Form von zwei weiteren Darlehenstrichen im Gesamtbetrag CHF 311 075, die noch nicht in bar geflossen sind.

**AUSGEWÄHLTE
ANMERKUNGEN ZUR
HALBJAHRESRECHNUNG
DER NEW VALUE AG
PER 30.09.2009**

1. DAS UNTERNEHMEN

Die New Value AG, Zürich («New Value»), wurde am 23. Mai 2000 als Holding-Gesellschaft nach schweizerischem Recht gegründet. New Value bietet institutionellen und privaten Anlegern Zugang zu einem Portfolio von Private Equity Beteiligungen und börsengängigen Wertpapieren von Wachstumsunternehmen mit ethisch-innovativer Grundhaltung, welche für ihre verschiedenen Anspruchsgruppen Werte generieren. New Value investiert direkt in private, aufstrebende Unternehmen mit überdurchschnittlichem Markt- und Wachstumspotenzial vor allem aus Europa mit Schwergewicht in der Schweiz und dem übrigen deutschsprachigen Raum. Als Investmentgesellschaft fordert New Value innovative Geschäftsmodelle mit Venture Capital und begleitet die Unternehmen bis zum Markterfolg. Das Portfolio umfasst Unternehmen verschiedener Reifegrade ab der Markteinführungsphase bis hin zu deren Etablierung als mittelständische Betriebe mit stabilen Gewinnen. Bewusst wird ein breiter Ansatz gewählt. Im Portfolio sind Unternehmen aus den Bereichen erneuerbare Energie, Medizinaltechnik, Gesundheit, Informationstechnologie und neue Materialien vertreten.

New Value legt bei der Selektion der Unternehmen grossen Wert auf ethische Unternehmenskonzepte und gute Corporate Governance. Kriterien wie Sinnstiftung, soziale Verträglichkeit und ökologische Nachhaltigkeit betrachtet New Value als entscheidende Wettbewerbsvorteile, die sich qualitätsfördernd auf das Produkt- und Dienstleistungsangebot auswirken und somit überdurchschnittliches Wertsteigerungspotenzial ermöglichen.

New Value besitzt den Status einer steuerprivilegierten Risikokapitalgesellschaft.

2. GRUNDLAGEN

Der vorliegende ungeprüfte Halbjahresbericht wurde basierend auf dem Einzelabschluss von New Value per 30. September 2009 und ihren nicht konsolidierten Beteiligungen in Übereinstimmung mit IAS 34 (Interim Financial Reporting) erstellt. Die Offenlegungserfordernisse des Zusatzreglements für die Kotierung von Investmentgesellschaften der SIX Swiss Exchange werden eingehalten.

Die Bewertungsgrundsätze der vorliegenden Halbjahresrechnung basieren grundsätzlich auf den gleichen Standards, welche auch der Jahresrechnung 2008/2009 zugrunde lagen. Die ab dem 1. Januar 2009 geltenden Änderungen bzw. neuen Standards (IAS 1 revised, IFRS 7 amended und IFRS 8) sind im vorliegenden Abschluss wo anwendbar berücksichtigt worden. IAS 1 bewirkt eine angepasste Darstellung der Gesamtergebnisrechnung (bisherige Bezeichnung Erfolgsrechnung). Die Auswirkungen von IFRS 7 werden erst im Geschäftsbericht per 31. März 2010 erkennbar sein, für IFRS 8 siehe Kapitel 3.

Die neu eingeführten Standards IAS 23 rev., IAS 27 rev. sowie die Änderungen bei IAS 32 und IFRS 1 haben keine nennenswerten Auswirkungen für New Value.

Die folgenden neuen und revidierten Standards und Interpretationen wurden verabschiedet, treten aber erst später in Kraft und wurden in der vorliegenden Jahresrechnung nicht frühzeitig angewendet. Ihre Auswirkungen auf die Jahresrechnung von New Value wurden noch nicht systematisch analysiert, so dass die erwarteten Effekte, wie sie am Fusse der Tabelle offengelegt werden, lediglich eine erste Einschätzung der Geschäftsleitung darstellen.

**AUSGEWÄHLTE
ANMERKUNGEN ZUR
HALBJAHRESRECHNUNG
DER NEW VALUE AG
PER 30.09.2009**

Standard	Interpretation	In Kraft ab	Geplante Anwendung
IFRS 3 rev.: Unternehmenszusammenschlüsse	1	01.07.2009	Geschäftsjahr 2010/2011
Änderung zu IFRS 2: Bilanzierung von aktienbasierten Vergütungen mit Barausgleich	1	01.01.2010	Geschäftsjahr 2010/2011
IAS 27 rev.: Konzern und separate Einzelabschlüsse nach IFRS	1	01.07.2009	Geschäftsjahr 2010/11
Änderungen zu IAS 39: Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung – zur Absicherung qualifizierende Grundgeschäfte	1	01.07.2009	Geschäftsjahr 2010/2011
IFRIC 17: Ausschüttung von nicht flüssigen Vermögenswerten an Eigentümer	1	01.07.2009	Geschäftsjahr 2010/2011
Änderungen zu IFRS 1: erstmalige Anwendung der IFRS – zusätzliche Ausnahmen	1	01.01.2010	Geschäftsjahr 2010/2011
		01.07.2009	Geschäftsjahr
Änderungen von IFRSs (April 2009)	2	01.01.2010	Geschäftsjahr 2010/2011

- ¹⁾ Es werden keine oder keine nennenswerten Auswirkungen auf die Jahresrechnung von New Value erwartet.
- ²⁾ Es werden vor allem zusätzliche Offenlegungen oder Änderungen in der Darstellung der Jahresrechnung von New Value erwartet.

3. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

IFRS 8 verlangt von den Unternehmen die Definition von operativen Segmenten und in einem weiteren Schritt die Darstellung der finanziellen Performance dieser Segmente, basierend auf den dem «chief operating decision-maker» zugänglichen Informationen. Der Verwaltungsrat der New Value agiert als «chief operating decision-maker». Ein operatives Segment ist eine Gruppierung von Vermögenswerten und Geschäftstätigkeiten, welche Produkte oder Dienstleistungen erbringen, die Risiken und Erträge erzeugen, welche sich von anderen operativen Segmenten unterscheiden.

Das einzige operative Segment von New Value ist das Investieren in Private Equity. Der Investment Manager betreut das gesamte Portfolio, und die Asset Allocation basiert auf einer vordefinierten Anlagestrategie des «chief operating decision-maker». Die Performance des Unternehmens wird in einer Gesamtübersicht bestimmt, d.h., die in diesem Bericht publizierten Resultate entsprechen auch denjenigen des einzigen operativen Segments der New Value, des Investierens in Private Equity.

**AUSGEWÄHLTE
ANMERKUNGEN ZUR
HALBJAHRESRECHNUNG
DER NEW VALUE AG
PER 30.09.2009**

4. DARLEHEN / WANDELDARLEHEN

4.1. Kurzfristige Darlehen

	30.09.2009	31.03.2009
	CHF	CHF
Natoil AG	0	240 000
Kurzfristige Darlehen	0	240 000

Das per 31. März 2009 bilanzierte Darlehen zugunsten von Natoil AG über CHF 240 000 nominal wurde in der Berichtsperiode in insgesamt 48 000 Aktien der Gesellschaft gewandelt (vgl. Erläuterung 5.2.).

4.2. Kurzfristige Wandeldarlehen

	30.09.2009	31.03.2009
	CHF	CHF
Swiss Medical Solution AG	544 652 ¹⁾	0
Barwert Wandeldarlehen	487 292	0
Wandelrecht	57 360	0
Kurzfristige Wandeldarlehen	544 652	0

	Währung	Nennwert	davon Rangrücktritt	Laufzeit	Zinssatz	Wandelpreis	Anzahl Aktien
1) Swiss Medical Solution AG	CHF	500 000	0	30.09.09 –31.03.10	8.0%	variabel	variabel
Total		500 000	0				

4.3. Langfristige Darlehen

	30.09.2009	31.03.2009
	CHF	CHF
Mycosym International AG	457 648 ¹⁾	457 648
Langfristige Darlehen	457 648	457 648

Das per Bilanzstichtag bestehende langfristige Darlehen wurde zu folgenden Konditionen gewährt:

	Währung	Nennwert	davon Rangrücktritt	Laufzeit	Zinssatz
1) Mycosym International AG	CHF	457 648	457 648	21.12.07 – 31.12.10	10%
Total		457 648		457 648	

Rangrücktrittsdarlehen werden immer langfristig ausgewiesen.

**AUSGEWÄHLTE
ANMERKUNGEN ZUR
HALBJAHRESRECHNUNG
DER NEW VALUE AG
PER 30.09.2009**

4.4. Langfristige Wandeldarlehen

	30.09.2009	31.03.2009
	CHF	CHF
FotoDesk Group AG	1 235 088 ¹⁾	863 098
Barwert Wandeldarlehen	984 601	662 995
Wandelrecht	250 487	200 103
Idiag AG	1 732 947 ²⁾	0
Barwert Wandeldarlehen	561 271	0
Wandelrecht	1 171 676	0
Swiss Medical Solution AG	4 441 796 ³⁾	4 317 407
Barwert Wandeldarlehen	804 255	668 991
Wandelrecht	3 637 541	3 648 415
Langfristige Wandeldarlehen	7 409 831	5 180 505

Die per Bilanzstichtag bestehenden langfristigen Wandeldarlehen wurden zu folgenden Konditionen gewährt:

	Währung	Nennwert	davon Rangrücktritt	Laufzeit	Zinssatz	Wandelpreis	Anzahl Aktien
1) FotoDesk Group AG	CHF	1 050 000	800 000	–31.12.10 18.12.08	8.0%	variabel	variabel
2) Idiag AG	CHF	518 458	518 458	–31.07.14 31.07.09	15.0%	0.20	2 592 290
3) Swiss Medical Solution AG	CHF	907 014	0	–31.01.12 01.02.09	8.0%	1	907 014
Total		2 475 472	1 318 458				

Bei den langfristigen Wandeldarlehen besteht keine Wandelpflicht. Die New Value verfügt über ein Wandelrecht, d.h., sie kann am Ende der Laufzeit auch die Rückzahlung der Wandeldarlehen verlangen. Der Bilanzwert der Wandeldarlehen besteht jeweils aus einem Fremdkapitalanteil, der als Barwert nach der Effektivzinsmethode mit dem jeweiligen Marktzins ermittelt wird, und dem Verkehrswert der derivativen Komponente (Wandelrecht), berechnet nach der Black-Scholes-Methode. Der zukünftige Wandelpreis des Wandeldarlehens FotoDesk Group AG wird anhand einer Formel abhängig von zukünftigen Unternehmenskennzahlen ermittelt. Für die Bewertung des FotoDesk-Wandelrechts nach Black-Scholes-Methode wurde ein Szenario entsprechend dem Budget der Gesellschaft gewählt, mit einem resultierenden kalkulatorischen Wandelpreis von CHF 0.81 je Aktie. Wertberichtigungen werden vorgenommen, wenn für Darlehen mit einem Verlust gerechnet wird oder wenn der Schuldner seinen vertraglichen Verpflichtungen voraussichtlich nicht nachkommen kann. Rangrücktrittsdarlehen werden immer langfristig ausgewiesen.

5. BETEILIGUNGEN

5.1. Anschaffungswerte der Beteiligungen

	30.09.2009			31.03.2009		
	Anteil am Kapital	Aktien- kapital	Anschaf- fungswert	Anteil am Kapital	Aktien- kapital	Anschaf- fungswert
		CHF	CHF		CHF	CHF
Bogar AG, Wallisellen	29.8%	7 854 270	6 366 454	29.8%	7 854 270	6 366 454
FotoDesk Group AG, Zug	45.0%	100 000	4 382 711	45.0%	100 000	4 382 711
Idiag AG, Fehrlitorf ¹⁾	49.7%	2 789 170	5 474 487	45.5%	2 789 170	5 037 596
Meyer Burger Technology AG, Baar ²⁾	0.0%	n/a	n/a	0.0%	1 513 095	39 000
Mycosym International AG, Basel	49.1%	395 445	6 314 980	49.1%	395 445	6 314 980
Natoil AG, Küssnacht ³⁾	30.5%	410 915	1 590 000	23.8%	199 048	1 200 000
QualiLife SA, Lugano ⁴⁾	38.1%	173 863	2 000 000	18.2%	132 000	720 000
Silentsoft SA, Morges	25.7%	789 050	3 443 000	25.7%	789 050	3 443 000
Solar Industries AG, Niederurnen	33.1%	21 572 068	7 000 010	33.1%	21 572 068	7 000 010
Swiss Medical Solution AG, Büron	38.9%	800 022	3 273 693	38.9%	800 022	3 273 693
3S Industries AG, Lyss ⁵⁾	10.2%	13 857 178	5 035 839	10.9%	13 857 178	5 399 372
Total			44 881 173			43 176 816

Die Unternehmenszwecke der Beteiligungen werden im Halbjahresbericht der Gesellschaft erläutert.

¹⁾ New Value erwarb im April 2009 insgesamt 582 521 Aktien der Idiag AG zum Preis von CHF 0.75 von Altaktionären. Dadurch erhöhte sich der Anteil am Unternehmen auf 49.7%.

²⁾ New Value hat im September 2009 die restlichen 1000 Aktien der Meyer Burger Technology AG zu einem Durchschnittspreis von CHF 248.99 verkauft.

³⁾ Bei Natoil AG wurde das bestehende Darlehen von CHF 240 000 zu einem Preis von CHF 5.00 je Aktie in 48 000 Aktien gewandelt. Zusätzlich zeichnete New Value in derselben Kapitalerhöhung 30 000 Aktien zu CHF 5.00 je Aktie und hält neu einen Anteil von 30.5% am Unternehmen.

⁴⁾ Bei QualiLife erhöhte New Value ihr Engagement im Rahmen von zwei Kapitalerhöhungen und einer Aktienabtretung. New Value erwarb insgesamt 421 706 Aktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 3.04 je Aktie und hat nun einen Anteil von 38.1% am Unternehmen.

⁵⁾ New Value verkaufte in der Berichtsperiode insgesamt 102 162 Aktien der 3S Industries zu einem durchschnittlichen Preis von CHF 14.07. Dadurch reduzierte sich der Anteil am Unternehmen auf 10.2%.

5.2. Entwicklung der Beteiligungen in der Berichtsperiode

	Marktwert 31.03.2009	Zugänge	Abgänge	Bewertungs- anpassungen¹⁾	Marktwert 30.09.2009	Kapital- zusagen
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Bogar AG ²⁾	7 146 254			-3 571 528	3 574 726	0
FotoDesk Group AG	4 502 115				4 502 115	0
Idiag AG ³⁾	7 615 320	436 891		-3 617 894	4 434 317	0
Meyer Burger Technology AG ⁴⁾	116 600		-248 996	132 396	0	0
Mycosym International AG ⁵⁾	4 226 830				4 226 830	200 000
Natoil AG ⁶⁾	1 200 000	390 000			1 590 000	0
QualiLife SA ⁷⁾	720 000	1 280 000			2 000 000	0
Silentsoft SA	3 577 553				3 577 553	0
Solar Industries AG	7 770 500				7 770 500	0
Swiss Medical Solution AG	1 557 905				1 557 905	0
3S Industries AG ⁸⁾	15 097 623		-1 437 458	17 332 431	30 992 595	0
Total	53 530 700	2 106 891	-1 686 454	10 275 405	64 226 541	200 000

¹⁾ Die Marktwertbewertung basiert auf massgeblichen Kapitalerhöhungen oder anderen Kapitalmarkttransaktionen in der Berichtsperiode durch Dritte zu einem signifikant höheren Preis. Die nicht realisierten Gewinne oder Verluste wurden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierte Gewinne oder Verluste aus Beteiligungen ausgewiesen. Die ausgewiesenen Marktwerte bei Bogar AG, Idiag AG, Mycosym International AG und Swiss Medical Solution AG basieren auf der Discounted Cash Flow-Bewertung, welche auf die Mittelfristplanungen der Unternehmen gestützt ist. Der Eigenkapitalkostensatz zur Berechnung des gewichteten durchschnittlichen Kapitalkostensatzes für die Diskontierung wird unternehmensspezifisch nach einer Risikoevaluation festgelegt. Die ausgewiesenen Marktwerte bei Natoil AG und QualiLife AG basieren auf den durchschnittlichen, kapitalgewichteten Einstandspreisen von New Value.

²⁾ Die Beteiligung an Bogar AG wurde per 30. September 2009 durch eine Bewertungsanpassung von CHF -3.57 Mio. korrigiert. Dies resultierte aus der langsameren Unternehmensentwicklung im Geschäftsjahr 2009.

³⁾ New Value erwarb im April 2009 insgesamt 582 581 Aktien der Idiag AG zum Preis von CHF 0.75 von Altaktionären. Dadurch erhöhte sich der Anteil am Unternehmen auf 49.7%. Die Bewertung von Idiag AG wurde per 30. September 2009 um CHF -3.62 Mio. angepasst. Dies resultierte aus der langsameren Unternehmensentwicklung im Geschäftsjahr 2009.

⁴⁾ New Value hat im September 2009 die restlichen 1000 Aktien der Meyer Burger Technology AG zu einem Durchschnittspreis von CHF 248.99 verkauft. Dadurch entstand ein realisierter Bewertungsgewinn von CHF 132 396.

⁵⁾ Mycosym International AG wurde vorgängig ein Darlehen über CHF 200 000 zugesichert, welches im Oktober 2009 ausbezahlt wurde.

⁶⁾ Bei Natoil AG wurde das bestehende Darlehen von CHF 240 000 zu einem Preis von CHF 5.00 je Aktie in 48 000 Aktien gewandelt. Zusätzlich zeichnetet New Value in derselben Kapitalerhöhung 30 000 Aktien zu CHF 5.00 je Aktie und hält neu einen Anteil von 30.5% am Unternehmen.

⁷⁾ Bei QualiLife erhöhte New Value ihr Engagement im Rahmen von zwei Kapitalerhöhungen und einer Aktienabtretung. New Value erwarb insgesamt 421 706 Aktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 3.04 je Aktie und hat nun einen Anteil von 38.1% am Unternehmen.

⁸⁾ New Value verkaufte in der Berichtsperiode insgesamt 102 162 Aktien der 3S Industries zu einem durchschnittlichen Preis von CHF 14.07. Dadurch reduzierte sich der Anteil am Unternehmen auf 10.2%. Es konnten realisierte Verkaufsgewinne von CHF 0.4 Mio. erzielt werden. Durch den Kursanstieg der 3S Aktie in der Berichtsperiode von CHF 9.95 per 31. März 2009 auf CHF 21.90 per 30. September 2009 wurde ein Bewertungsgewinn von CHF 16.91 Mio. erzielt.

**AUSGEWÄHLTE
ANMERKUNGEN ZUR
HALBJAHRESRECHNUNG
DER NEW VALUE AG
PER 30.09.2009**

6. EIGENKAPITAL UND NET ASSET VALUE (NAV)

Das Aktienkapital von New Value setzt sich per 30. September 2009 aus 3 287 233 Namenaktien (Vorjahr 3 287 233 Namenaktien) zu nominal CHF 10 pro Aktie zusammen. Daneben besteht zum Bilanzstichtag ein bedingtes Kapital in Höhe von 150 000 Namenaktien (Vorjahr ebenfalls 150 000 Namenaktien) und ein genehmigtes Kapital in Höhe von 1 643 616 Namenaktien (Vorjahr 1 643 616 Namenaktien) jeweils zu nominal CHF 10 pro Aktie.

6.1. Bedingtes Aktienkapital

An der ordentlichen Generalversammlung vom 5. September 2001 wurde folgende bedingte Kapitalerhöhung beschlossen: Das Aktienkapital der Gesellschaft wird im Maximalbetrag von CHF 750 000 erhöht durch die Ausgabe von höchstens 75 000 vollständig zu liberierenden Namenaktien im Nennwert von je CHF 10 infolge Ausübung von Options- oder Bezugsrechten, welche Mitgliedern des Verwaltungsrates der Gesellschaft eingeräumt werden. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist bezüglich dieser Namenaktien ausgeschlossen. Die Ausgabe dieser neuen Namenaktien kann zu einem unter dem Börsenkurs liegenden Preis erfolgen. Der Verwaltungsrat regelt die Einzelheiten der Ausgabebedingungen. Ein Mitglied des Verwaltungsrates übte am 3. März 2006 Optionsrechte aus und zeichnete 1 845 Aktien mit Nominalwert von je CHF 10 zum Zeichnungspreis von CHF 22.43 pro Aktie. Durch die Ausübung des Optionsrechtes reduzierte sich das bedingte Kapital auf 73 155 Aktien à CHF 10.

An der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Juli 2008 wurde das bedingte Aktienkapital auf CHF 1 500 000 erhöht, eingeteilt in 150 000 Aktien à CHF 10.

6.2. Genehmigtes Aktienkapital

An der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Juli 2008 wurde folgende genehmigte Kapitalerhöhung beschlossen: Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, bis zum 10. Juli 2010 das Aktienkapital durch Ausgabe von höchstens 1 643 616 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 10 im Maximalbetrag von CHF 16 436 160 zu erhöhen.

6.3. Im Berichtsjahr sowie im Vorjahr fanden keine Kapitalerhöhungen statt.

6.4. Per Bilanzstichtag bestehen total 65 657 (per 31. März 2009: 283 984 Stück) eigene Aktien, dies entspricht einem Anteil von 2.0% (per 31. März 2009: 8.6%), welche zu einem durchschnittlichen Anschaffungspreis von CHF 16.50 (per 31. März 2009: CHF 18.42) erworben wurden. In der Berichtsperiode wurden 245 236 Aktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 14.99 gekauft und 463 563 Aktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 13.76 verkauft. Der Aktienkurs der New Value lag per 31. März 2009 bei CHF 14.30 und bewegte sich in der Berichtsperiode zwischen CHF 13.00 und CHF 15.60, wo er auch am Stichtag (30. September 2009) notierte.

6.5. Per Bilanzstichtag sind folgende bedeutende Aktionäre bekannt: Personalvorsorgekasse der Stadt Bern mit einem Bestand von 652 824 Aktien (entspricht einem Anteil von 19.9%), die Corisol Holding AG, Zug, mit einem Bestand von 248 557 Aktien (entspricht einem Anteil von 7.6%) sowie die Aargauische Gebäudeversicherung, Aarau, mit einem Bestand von 165 263 Aktien (entspricht einem Anteil von 5.0%).

**AUSGEWÄHLTE
ANMERKUNGEN ZUR
HALBJAHRESRECHNUNG
DER NEW VALUE AG
PER 30.09.2009**

7. BERECHNUNG NAV

Der Net Asset Value (NAV) von New Value wird berechnet, indem man den Wert des gesamten Vermögens der New Value bestimmt und davon die gesamten Verbindlichkeiten der New Value abzieht. Der NAV je Aktie wird ermittelt, indem man den NAV der New Value durch die Anzahl ausstehender Aktien teilt.

	30.09.2009	31.03.2009
	CHF	CHF
Net Asset Value	78 220 201	65 344 781
Anzahl ausstehender Aktien	3 221 576	3 003 249
Net Asset Value pro Aktie	24.28	21.76

8. BERATUNGSHONORARE UND AUSLAGEN

Dem Investment Advisory Agreement entsprechend zahlt New Value dem Investment Manager vierteljährlich ein Anlageberatungshonorar, welches sich pro Quartal auf 0.5% des geprüften gesamten NAV der Gesellschaft zu Beginn des Geschäftsjahres beläuft. Es ist quartalsweise im Voraus bezahlbar, gegebenenfalls zuzüglich anfallender Mehrwertsteuer. Allfällige temporäre Differenzen aufgrund des noch nicht verfügbaren geprüften NAV im ersten Quartal werden im folgenden Quartal entsprechend ausgeglichen. Alle Kapitaltransaktionen, die während des Geschäftsjahres durchgeführt werden, sind pro rata zu ihrem Nettogeldwert zu berücksichtigen.

Der Investment Manager ist die EPS Value Plus AG, Bodmerstrasse 9, 8027 Zürich. Das Anlageberaterhonorar belief sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2009/2010 auf CHF 703 110 (inkl. MwSt.) und betrug in der Vorjahresperiode 2008/2009 CHF 873 138 (inkl. MwSt.).

Am Ende des Geschäftsjahres zahlt New Value dem Investment Manager eine gestaffelte Erfolgsbeteiligung, die auf der Aktienkurssteigerung an der Hauptbörse beruht (bis zum 15. Mai 2006 war dies die Berne eXchange; seit dem 16. Mai 2006 ist es die SIX Swiss Exchange), und zwar nach dem folgenden Schlüssel:

- > oder = 10% p.a. Wertzuwachs: 10% Erfolgsbeteiligung
- > oder = 15% p.a. Wertzuwachs: 20% Erfolgsbeteiligung

Der Aktienkursberechnung wird der Durchschnitt der Schlusskurse der letzten zehn Handeltage zugrunde gelegt. Diese Erfolgsbeteiligung wird einmal pro Jahr ausbezahlt, wobei eventuelle frühere Wertverminderungen vor der Zahlung einer solchen Erfolgsbeteiligung wettgemacht werden müssen («High Water Mark»). Die Erfolgsbeteiligung wird zeit- und kapitalbezogen gewichtet.

In der Berichtsperiode sowie im Vorjahr sind keine Erfolgsbeteiligungen ausbezahlt worden.

Gemäss separater Vereinbarung zwischen der Gesellschaft und der EPS Value Plus AG bezahlt die Gesellschaft für den Gebrauch der Büroräumlichkeiten und der Büroinfrastruktur monatlich CHF 2500 (zuzüglich MwSt.). Des Weiteren stellt der Investment Manager qualifizierte Mitarbeiter für die administrative Führung der Gesellschaft zur Verfügung, wofür die Gesellschaft ein monatliches Honorar von CHF 7500 (zuzüglich MwSt.) bezahlt.

**AUSGEWÄHLTE
ANMERKUNGEN ZUR
HALBJAHRESRECHNUNG
DER NEW VALUE AG
PER 30.09.2009**

9. ERGEBNIS PRO AKTIE

Das unverwässerte Ergebnis pro Aktie wird berechnet, indem man den Jahresgewinn durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien, reduziert um die während der Berichtsperiode durch New Value gehaltenen eigenen Aktien, teilt.

Für die Berechnung des verwässerten Verlust bzw. Gewinns je Aktie, werden der Jahresverlust bzw. -gewinn und die gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien um die Auswirkungen aller den Gewinn je Titel verwässernden potenziellen Aktien korrigiert.

	30.09.2009	31.03.2009
	CHF	CHF
Halbjahresgewinn/Jahresverlust	10 170 658	-13 988 825
Anzahl durchschnittlich ausstehender Aktien	2 996 574	2 846 846
Gesamtergebnis je Aktie, unverwässert	3.39	-4.91
Anzahl durchschnittlich ausübbarer Aktien durch Optionen	71 900	71 900
Durchschnittlicher Ausübungspreis der Optionen	20.69	20.69
Durchschnittlicher Marktpreis der New Value Aktie	14.29	18.49
Gesamtergebnis je Aktie, verwässert ¹⁾	3.39	-4.91

¹⁾ Aufgrund der Tatsache, dass die Optionen «out-of-the-money» liegen, sind keine Verwässerungseffekte eingetreten.

10. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es sind keine wesentlichen Veränderungen in der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage von New Value seit dem Bilanzstichtag eingetreten, mit Ausnahme der folgend aufgeführten Sachverhalte:

- Der Aktienkurs der 3S Industries AG ist bis zum Redaktionsschluss dieses Berichts im Vergleich zum Bilanzstichtag um 17.8% auf CHF 18.00 gesunken.
- New Value hat im Oktober im Rahmen einer Nachschusspflicht eine Darlehenstranche von CHF 155 537 an Idiag AG ausbezahlt (siehe auch Geldflussrechnung Fussnote 3).
- New Value hat bei Natoil im Oktober ein Darlehen von CHF 33 000 ausbezahlt.
- Bei Mycosym hat New Value im Oktober ein bereits zugesichertes Darlehen von CHF 200 000 ausbezahlt.

11. GENEHMIGUNG DER HALBJAHRESRECHNUNG DURCH DEN VERWALTUNGSRAT

Am 10. November 2009 hat der Verwaltungsrat beschlossen, die vorliegende Halbjahresrechnung zur Veröffentlichung freizugeben.

**BERICHT
DER REVISIONSSTELLE**



KPMG AG
Wirtschaftsprüfung
Hofgut
CH-3073 Gümligen-Bern

Postfach
CH-3000 Bern 15

Telefon +41 31 384 76 00
Telefax +41 31 384 76 47
Internet www.kpmg.ch

Bericht über die Review an den Verwaltungsrat der
New Value AG, Zürich

Einleitung

Auftragsgemäss haben wir eine Review (prüferische Durchsicht) der Bilanz der New Value AG per 30. September 2009 und der entsprechenden Gesamtergebnisrechnung, des Eigenkapitalnachweises, der Geldflussrechnung und der ausgewählten Anmerkungen für das dann abgeschlossene Halbjahr (Halbjahresrechnung, Seiten 26 bis 38) vorgenommen. Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung und angemessene Darstellung der Halbjahresrechnung in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 *Zwischenberichterstattung* verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu dieser Halbjahresrechnung abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem International Standard on Review Engagements 2410, *Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity*. Eine Review eines Zwischenabschlusses besteht aus Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie aus analytischen und anderen Reviewhandlungen. Eine Review hat einen deutlich geringeren Umfang als eine Prüfung, die in Übereinstimmung mit den International Standards on Auditing durchgeführt wird, und ermöglicht uns folglich nicht, Sicherheit zu gewinnen, dass wir alle wesentlichen Sachverhalte erkennen, die mit einer Prüfung identifiziert würden. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

Gemäss Artikel 20 des Zusatzreglements der SIX Swiss Exchange machen wir auf Erläuterung 5 in den ausgewählten Anmerkungen der Halbjahresrechnung aufmerksam, welche die Venture Capital-Beteiligungen der Gesellschaft beschreibt. Mit Ausnahme der per 30. September 2009 aufgrund des Börsenkurses bewerteten Beteiligung an der 3S Industries AG von CHF 30,992,595 (31. März 2009: CHF 15,097,623) wurden die Beteiligungen im Bilanzwert per 30. September 2009 von CHF 64,226,541 (80.6 % der Gesamtaktiven) und im Bilanzwert per 31. März 2009 von CHF 53,530,700 (79.8 % der Gesamtaktiven) durch den Investment Advisor unter der Verantwortung des Verwaltungsrates zu Marktwerten bewertet. Wir haben die dabei angewandten Bewertungsverfahren beurteilt und die zugrunde liegende Dokumentation eingesehen. Obwohl diese Verfahren und die Dokumentation als den Umständen angemessen erscheinen, unterliegt die Ermittlung der Verkehrswerte subjektiven Einschätzungen, die nicht durch unabhängige Prüfungsverfahren erhärtet werden können.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Halbjahresrechnung der New Value AG für das am 30. September 2009 abgeschlossene Halbjahr kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 *Zwischenberichterstattung* vermittelt.

KPMG AG

Christoph Andenmatten

Stefan Andres

Gümligen-Bern, 10. November 2009

Erfolgsrezept

U-Lab® von Swiss Medical Solution ist ein 5-Minuten-Heimtest zum Nachweis oder Ausschluss von Harnwegsinfektionen. Er ermöglicht frühzeitige Behandlung oder spart den Gang zum Arzt, und das ist doppelt gut: gut für die Gesundheit und gut für die Gesundheitskosten.

Swiss Medical Solution – ein Portfoliounternehmen von

**new
value**



New Value AG
Bodmerstrasse 9
Postfach
CH-8027 Zürich
Telefon +41 43 344 38 38
Fax +41 43 344 38 39
info@newvalue.ch
www.newvalue.ch